



Friedensgemeinde verabschiedet langjährigen Organisten Rochus Paul

Gemeindemitglieder lassen den Profi-Musiker nur ungern ziehen / Bitteren Abschied symbolisch versüßt: Kirchturm ganz in Schokolade gegossen als Geschenk

Eppertshausen (EA) Wenn Rochus Paul in der Evangelischen Friedensgemeinde Eppertshausen die Orgel gespielt hat, dann war regelmäßig Applaus zu hören gewesen am Ende des Gottesdienstes. Manchmal war es ein sehr langer Applaus, manchmal gar begleitet von Rufen wie „Den kamma was hoase!“ oder einfach nur „Klasse!“. Nun hat die Gemeinde ihren langjährigen Organisten und früheren Chorleiter dennoch ziehen lassen müssen. In einem Fest-Gottesdienst war er offiziell bereits vor einigen Wochen feierlich verabschiedet worden. Der Kirchenvorstand überreichte ihm als Dankeschön symbolisch das Eppertshäuser Kirchturmchen – höher noch als eine große Taufkerze und ganz und gar in Schokolade gegossen. Auf diese Weise sollte der für beide Seiten bittere Abschied zumindest ein wenig versüßt werden. Eigentlich wollten ihn die Eppertshäuser gar nicht ziehen lassen. Denn mit Rochus Paul ist die Evangelische Friedensgemeinde lange und eng verbunden gewesen. So manche in der Gemeinde kennen ihn noch als Chorleiter des evangelischen Kirchenchors Eppertshausen/Ober-Roden, der sich 2014 – im 41. Jahr seines Bestehens – aufgelöst hat. Ein Grund war damals das fortschrittliche Alter der Sänger(innen). Ein anderer Grund aber war damals auch der Abschied von Dirigent Rochus Paul, der



Rochus Paul ist auf eigenen Wunsch hin verabschiedet worden. Das Glockentürmchen der Friedensgemeinde, ganz in Schokolade gegossen, soll den bitteren Abschied symbolisch versüßen. (Foto: privat)

sich künftig verstärkt anderswo als Chorleiter und Probenbegleiter betätigt. Die Worte, mit denen Pfarrer Johannes Opfermann bei der Auflösung des Chores vor acht Jahren den Gottesdienst eröffnete, passten nun auch bei Pauls Verabschiedung als Organist: Traurig dürfe man über den Verlust und den Abschied sein, freudig und dankbar aber auch über die

Musik, die man über so viele Jahre geschenkt bekam. Gleichwohl überwiegt in Eppertshausen das Verständnis, dass sich für Rochus Paul der Weg von seinem Wohnort Frankfurt nach Eppertshausen mit Blick auf das Honorar, das für die kleine, nur rund 1000 Mitglieder starke Gemeinde, möglich war, schon lange nicht mehr gelohnt hat. Und seit Paul

aus gesundheitlichen Gründen mit der Bahn statt dem Auto anreisen muss, war es auch zeitlich ein deutlich höherer Aufwand für ihn geworden, am Sonntagmorgen bei den Eppertshäusern im Gottesdienst die Orgel zu spielen. Stolz kann die Friedensgemeinde aber darauf sein, über viele Jahre einen solchen Profi-Musiker an ihrer Seite gehabt zu haben: Rochus Paul studierte Orchesterdirigieren in Frankfurt. Er profiliert sich freischaffend als Dirigent, Komponist/Arrangeur, Tastenspieler und Sänger. Auch ließ er sich an der Bundesakademie Trossingen zum Chorleiter weiterbilden. Als Dirigent arbeitete er etwa mit der polnischen Kammerphilharmonie, der Philharmonie Südwestfalen und dem Main-Kammerorchester; Engagements führten ihn in die Alte Oper Frankfurt, das Konzerthaus Detmold, das Orpheum Graz oder den HR-Sendesaal, Konzertreisen unter anderem nach Finnland, Frankreich und Italien; Rundfunkaufnahmen wurden im HR, im BR sowie im SWR ausgestrahlt. Seit 2022 baut er unter dem Label „aberSOWAS-von!“ einen Selbstverlag als Komponist und Arrangeur. 2020/21 hat sich für ihn außerdem die Studioarbeit als neues Standbein etabliert.

„Wir wünschen ihm weiter alles Gute, viel Erfolg und Gottes Segen“, heißt es aus dem Kirchenvorstand.

Aktuell zählt jede Blutspende

Termin am 9. Juni in Eppertshausen

Eppertshausen (EA) Aufgehobene Corona-Restriktionen und die damit verbundene höhere Mobilität der Menschen sowie Kurzaufenthalte über die Feiertage wirken sich negativ auf die Zahl der Blutspenden aus.

Nur eine Blutspende kann bis zu drei Schwerkranken oder Verletzten helfen. Bedingt durch die kurze Haltbarkeit (Blutplättchen sind nur bis zu vier Tage haltbar) sind Patienten auf das kontinuierliche Engagement der Blutspender*innen angewiesen. Jede*r wird derzeit gebraucht! Das DRK bittet alle Spender*innen sich den Blutspendetermin am Donnerstag, 9. Juni, von 15.45 bis 20 Uhr in der Bürgerhalle, Waldstraße 19 einzutragen.

Alle weiteren verfügbaren Termine online unter: terminre-servierung.blutspende.de. Als Dankeschön erhält jede*r Spender*in eine exklusive DRK-Grillzange. Zudem verlost der DRK-Blutspendedienst jede Woche einen Original Weber-Grill Spirit EPX-335 GBS. Einfach Teilnahmelos vor Ort ausfüllen und mit etwas Glück gewinnen. Hinweis: Auf allen DRK-Blutspendeterminen gilt weiterhin die Maskenpflicht. Alle geltenden Regeln und mögliche Wartezeiten infolge einer Corona-Infektion unter: www.blutspende.de/corona. Informationen rund um die Blutspende bietet der DRK-Blutspendedienst auch über die kostenfreie Service-Hotline 0800/11 949 11.



Drei neue Einsatzkräfte für die Feuerwehr Eppertshausen

Eppertshausen (EA) In den letzten drei Wochen nahmen die Feuerwehrkameraden Kevin Sengewald, Jacob Wandsleb und Kay Frange erfolgreich am Grundlehrgang Truppmannausbildung I des Landkreises

Darmstadt-Dieburg teil und ergänzen nun aktiv unsere Einsatzabteilung. Die Urkunden wurden ihnen durch Gemeindebrandinspektor Gerd Sengewald überreicht. (Foto: FFW Eppertshausen)

Wohnungsbrand an Christi Himmelfahrt

Einsatz für die Freiwillige Feuerwehr Eppertshausen

Eppertshausen (EA) Am Abend des 26. Mai kam es zu einem neuerlichen Einsatz der Freiwilligen Feuerwehr Eppertshausen.

Um 20.45 Uhr wurde in der Brückenstraße ein Zimmerbrand gemeldet. Beim Eintreffen der Einsatzkräfte stand das Zimmer bereits in Vollbrand. Drei Trupps unter Atemschutz wurden zur Brandbekämpfung eingesetzt und konnten das Feuer schnell löschen und so eine größere Ausbreitung des Brandes verhindern – zum Löschen sowie zur Beseiti-



gung von Glutnestern musste jedoch auch die Zimmerdecke eingerissen werden, die Wohnung ist derzeit unbewohnbar. Die Bewohner konnten sich rechtzeitig ins Freie retten, insgesamt wurden bei dem

Brand jedoch fünf Personen verletzt und mussten durch den Rettungsdienst behandelt werden. Die Einsatzstelle wurde der Polizei übergeben. Die Feuerwehr Eppertshausen war mit 25 Einsatzkräften und

fünf Fahrzeugen im Einsatz. Aufgrund der Vielzahl der Verletzten kamen verschiedene Rettungsmittel zum Einsatz. Die Polizei Dieburg war mit zwei Streifenwagen vor Ort.

(Foto: FFW Eppertshausen)

Baugesellschaft Turnus mbH
Bauausführungen jeder Art
Hochbau u. Gewerbebau
Wohnungsbau

SCHNEIDER+PFAFF
Entwurf · Planung · Statik · Bauleitung
Schlüsselfertiges Bauen
Immobilien

Alles aus einer Hand

Liebfrauenstr. 13 · Münster · Tel. 06071-35382 · www.turnusbau.de

Immobilien
Nachweis und Vermittlung von Immobilien in Vertretung der Sparkassen-Immobilien-Vermittlungs-GmbH

Besser mit Makler. Am besten Sparkasse.

06078 70-3372
immobilien@sparkasse-dieburg.de

IN EIGENER SACHE

In KW 24/22 wird aufgrund des Feiertages am Donnerstag der Anzeigen- und Redaktionsschluss auf Montag, 13. Juni 2022, 12 Uhr vorverlegt. Wir bitten um Beachtung.

Beschlossen: Münsterer Vereine zahlen für Hallen und Co. keine Gebühren mehr

CDU, FDP und ALMA-Die Grünen votieren für gratis Bereitstellung der kommunalen Liegenschaften / Die Gemeinde kostet das jährlich 25.000 Euro

Münster (jedö) „Um die kleinsten Zahlen wird immer am meisten gestritten“, sagte Jörg Schroeter, Vorsitzender der FDP-Fraktion, in der jüngsten Sitzung der Münsterer Gemeindevertretung. Die „kleine Zahl“, die er meinte, beträgt rund 25.000 Euro: So viel Geld hat die Kommune vor Corona, also bis 2019, pro Jahr in etwa von den Ortsvereinen für die Nutzung der gemeindeeigenen Liegenschaften wie Kulturhalle, Sporthallen, Gersprenzhalle, Storchenschulhaus und Altheimer Gustav-Schoeltzke-Haus eingenommen. In der Corona-Zeit mit seiner ohnehin selteneren Nutzung stellte die Gemeinde die Objekte kostenlos zur Verfügung. So bleibt es nun auch auf Dauer: Mit den Stimmen von Antragsteller CDU, den mitziehenden Fraktionen von FDP und ALMA-Die Grünen sowie gegen das Votum der SPD haben die Gemeindevertreter mehrheitlich die Befreiung der Münsterer und Altheimer Vereine von den Nutzungsgebühren beschlossen.

Dies umfasst neben den bisherigen Gebühren für gemeindeeigene Hallen, Räume und Gebäude auch Außenanlagen wie die Freizeitzentren in Münster



Die Nutzung Münsterer Liegenschaften wie der Gersprenzhalle (hier bei einem Junioren-Fußballturnier des TSV Altheim) soll für die Ortsvereine künftig kostenlos sein. Ob das auch für Veranstaltungen gelten soll, bei denen die Vereine Eintritt erheben, debattiert demnächst der Haupt- und Finanzausschuss. (Foto: jedö)

und Altheim und den Abte-nauer Platz. Viel war es in den meisten Fällen schon bislang nicht, was die örtlichen Vereine für Übungsstunden und Veranstaltungen an die Gemeinde entrichten mussten. In einzelnen Fällen summierte sich das Entgelt aber auf einen vierstelligen Betrag pro Jahr. Künftig sparen die Vereine dieses Geld, das stattdessen die Steuerzahler aufbringen werden. Damit zieht Münster beispielsweise mit Eppertshausen gleich, das seine Liegenschaften wie die Bürgerhalle oder

die Dreifelderhalle im Sportzentrum schon seit vielen Jahren und unabhängig von der Zahl der Nutzungen gratis zur Verfügung stellt. Ganz unumstritten war der CDU-Vorstoß, der die Gebührenbefreiung ab 2023 vorsieht, aber in einem Antragspaket mitsamt einer Befreiung schon bis Ende dieses Jahres daherkam, dennoch nicht. Julian Dörr (ALMA-Die Grünen) sprach an, „dass der Gemeinde da einfach mal 25 000 Euro flöten gehen, die woanders - zum Beispiel für eine

Photovoltaik-Anlage - fehlen könnten.“ Dörr wünschte sich eine gewisse Differenzierung zwischen dem regelmäßigen Übungsbetrieb der Vereine und größeren Events, bei denen diese Geld einnahmen. Für die SPD ärgerte sich Elke Müller über eine ihrer Ansicht nach schlechte Vorberatung des Beschlusses im Ausschuss, den ersatzweise CDU-Fraktionschef Thorsten Schrod geleitet hatte. Schrod habe „keine offene Diskussion zugelassen“, sagte Müller - was Schrod weit von sich wies. Nachdem

FDP-Gemeindevertreter Schroeter mit den Worten „Packt mal eure Säbel wieder ein!“ das Ende der hitzigen und für beobachtende Vereinsvertreter eher müßigen Debatte über diesen Tagesordnungspunkt beantragt hatte, stimmte die SPD gegen die pauschale und dauerhafte Gebührenbefreiung der örtlichen Vereine. Kommerzielle Anbieter müssen für die Nutzung von Münsterer Liegenschaften wie der Kulturhalle freilich weiterhin Entgelte zahlen. Schon früher waren diese höher als das, was das Rathaus via Satzung von den Ortsvereinen verlangte. Mit dem jetzigen Beschluss waren vor allem die Christdemokraten hochzufrieden. Schrod: „Damit folgen wir konsequent unserem Wahlprogramm!“ Über eine vom Gemeindevorstand zu erarbeitende neue Gebührensatzung für die kommunalen Liegenschaften könnte das Thema in den kommenden Monaten zwar noch einmal in der Gemeindevertretung auftauchen. Viele Ortsvereine können drei- bis vierstelligen Summen, die sie bislang für die Nutzungsgebühren aufbringen mussten, künftig aber anders verplanen.

Literatur Bistro Eppertshausen

„Morgen und Abend“ von Jon Fosse ist Thema des Literatur Bistros am Donnerstag, 2. Juni, mit einer kunstvoll rhythmisierten, ganz schlichten Erzählung, die bezaubert und berührt. Treffpunkt, um über das Gelesene ins Gespräch zu kommen, ist um 19.30 Uhr im Pfarrgarten, Schulstraße 1, Eppertshausen. Ansprechpartnerinnen sind Cordula Brandt (Tel. 38846), Petra Herd (Tel. 37032), Annette Ross (Tel. 35952).

Jahrgang 1959/60 Eppertshausen

Man trifft sich am Freitag, 17. Juni, um 19 Uhr in das Gaststätte TAV bei Andy und Billy, Jahnstraße 2. Es ist draußen im überdachten Bereich ein Tisch reserviert. Alle Jahrgangsmitglieder sind herzlich willkommen.

GV Liederkranz-Froh-sinn Eppertshausen

Kinderchor „Singing Kids“: Zur Zeit finden noch keine Chorproben beim Kinderchor statt.

Männerchor: Die nächste Probe beginnt am Donnerstag, 2. Juni, um 19 Uhr im Vereinslokal Hotel Krone. Die Probe am 9. Juni beginnt ausnahmsweise schon um 17.45 Uhr im Vereinslokal.

Liederkranz-Frauen: Kuchenbacken für's Schlachtfest nicht vergessen.

Freiwillige Feuerwehr Eppertshausen

Einsatzabteilung: Die Übung am 2. Juni entfällt wegen der am gleichen Tag stattfindenden außerordentlichen Mitgliederversammlung.

Am Donnerstag, 9. Juni, findet die Atemschutzstrecke der Atemschutzgeräteträger statt.

Die **Kinderfeuerwehr** (Schulkinder von 6 bis 9 Jahren) trifft sich am Montag, 20. Juni, von 16.45 bis 17.45 Uhr vor dem Feuerwehrhaus. Am 6. Juni entfällt die Gruppenstunde aufgrund des Feiertags (Pfungstmontag).

Die **Jugendfeuerwehr** trifft sich montags von 18 bis 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus. Mitmachen können Jugendliche von 10 bis 17 Jahren.

Zwei neue Maschinisten: In der vergangenen Woche beendeten 25 neue Maschinisten ihren Lehrgang in Weierstadt-Gräfenhausen. Mit Tobias Franze und Maik Wystrach kommen zwei davon bei der Freiwilligen Feuerwehr Eppertshausen zum Einsatz und können nun an den Fahrzeugen, wie in dem Lehrgang vermittelt wurde, die unterschiedlichen Pumpen und Aggregate bedienen.

Jahrgang 1944/45 Münster

Wie jedes Jahr, will man sich auch in 2022 zu einem gemütlichen Beisammensein im Sommergarten des SV Münster am Freitag, 15. Juli, ab 18 Uhr treffen.

Für Speisen und Trank ist bestens gesorgt. Bei schlechter Witterung kann man sich in das Sportheim zurückziehen.

Babykleiderkorb nimmt am Hofflohmart teil

Eppertshausen (EA) Auch dieses Jahr beteiligt sich der Babykleiderkorb am Hofflohmart mit einem Stand am Haus Sebastian in der Schulstraße. Helferinnen und Helfer sind gerne gesehen und werden benötigt. Sowohl für den Aufbau und Abbau, als auch für den Verkauf. Bitte bei Silke Schledt melden.

Heimatmuseum Münster wieder geöffnet

Münster (MA) Am Sonntag, 5. Juni ist die NABU-Ausstellung „Natur im Museum“ wieder von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

Erdbeerfest am 19. Juni

Münster (MA) Die Wandergesellschaft „Frisch Auf“ lädt zu ihrem beliebten Erdbeerfest am Sonntag, 19. Juni, ab 15 Uhr ins Wanderheim ein. Auch Nichtmitglieder, Gäste und Freunde sind herzlich willkommen. Geboten werden allerlei Kuchen und Torten rund um die Erdbeeren und die Kreativgruppe hat wieder verschiedenes zum Thema Erdbeeren erstellt. Es können zum Beispiel Marmeladen, Erdbeeressig, Limes aus eigener Herstellung erworben werden. Auch wurde wieder viel genäht, gestrickt, gebastelt.

In guter Nachbarschaft

Evangelische Friedensgemeinde feiert Christi Himmelfahrt mit Nachbargemeinden

Münster/Eppertshausen (EA) Gemeinsam mit allen sechs Gemeinden aus dem hiesigen Kirchen-Nachbarschaftsbezirk, hat die Evangelische Friedensgemeinde Eppertshausen an Christi Himmelfahrt einen ganz besonderen Gottesdienst unter freiem Himmel gefeiert – und zwar auswärts, im Pfarrgarten der Martinsgemeinde Münster.

Zum Nachbarschaftsbezirk gehören neben Eppertshausen und Münster auch die Evangelischen Gemeinden aus Altheim, Dieburg, Groß-Zimmern und Harpertshausen. Pfarrer i.R.

Kleidung, Bettwäsche und Handtücher für Rumänien

Eppertshausen (EA) Für den nächsten Hilfstransport nach Rumänien werden wieder gut erhaltene Kleidung, Bettwäsche und Handtücher gesucht. Wer entsprechende Sachspenden hat, kann diese am kommenden Donnerstag, 9. Juni, zwischen 15 und 18 Uhr am Bürgerhaus in Dudenhofen abgeben. Spender melden sich direkt am Parkplatz des Bürgerhauses in der Georg-August-Zinn-Straße.

Die Aktion wird von Sascha Wolf aus Dudenhofen organisiert. Er ist Mitglied der Projektgruppe „Casa de Copii“ der Katholischen Pfarrgemeinde St. Sebastian Eppertshausen, welche Kinderheime und bedürftige Menschen in Rumänien unterstützt, und begleitet den Transport nach Rumänien.

Hans-Peter Helbig schlug in der Predigt die Brücke zwischen den beiden Fest-Anlässen Vortag und Himmelfahrt. Und er ging der Frage nach, was dies mit Jesus zu tun hat. Auch Pfarrerin Kerstin Groß (Münster) und Pfarrer Johannes Opfermann (Eppertshausen) wirkten in dem Gottesdienst mit. Für fröhliche, beschwingte Musik sorgte Kirchenmusiker Ulrich Kuhn aus Groß-Zimmern.

Gesungen wurde unter anderem das Lied EG.E 6, das in der zweiten Strophe den Tenor des Gottesdiensts zusammenfasst: „Gott ist nicht, wo der Himmel ist; / wo Gott ist, das ist Himmel.“ Bei EG 171 („Bewahre uns Gott“), bekam die Strophe



„Sei Hilfe, sei Kraft / die Frieden schafft“, singen die zahlreichen Gottesdienstbesucher aus EG 171 („Bewahre uns Gott“). (Foto: privat)

aktuelle Bedeutung. Die Kollekte kam der Ukrainehilfe des Diakonischen Werks zugute.

Skatclub Eppertshausen

Am letzten Skatabend kamen 17 Skatfreunde. Am Ende der zwei 36er-Serien kam Vereinswirt Andreas Frank auf 2.273 Punkten und sicherte sich so den

ersten Preis. Weitere Preisträger: 2. Stefan Klink 2.201, 3. Uwe Lautenschläger 2.108, 4. Georg Vetter 1.495, 5. Helmut Koch 1.428, 6. Lorenz Bauer 1.415.

Schlachtfest an Fronleichnam

Eppertshausen (EA) Programm für das Eppertshäuser Schlachtfest steht! Nach zwei Jahren corona-bedingter Pause wird an Fronleichnam, 16. Juni, das traditionelle Schlachtfest wieder durchgeführt. Unterstützung erhält der GV Liederkranz hierbei vom Tischtennisverein Eppertshausen.

In einer kleinen Gesangsmatinee wird neben Auftritten des Brudervereins Germania Eppertshausen und des AGV

Eintracht Münster auch der Liederkranz einige Lieder zum Besten geben. An Ehrengästen haben sich der Vorsitzende der Gemeindevertretung Ewald Gillner, Landrat Klaus Peter Schellhaas und die Vizepräsidentin des Hessischen Landtages Heike Hofmann angekündigt.

Ab etwa 13 Uhr spielt die Rodgauer Blasmusik auf, es gibt Tanzaufführungen von OWK und TAV und das traditionelle

Kinderschminken von Carolin Hock und Vera Schimo.

Neben der traditionellen Schlachtplatte, Rippchen, Pommes und weiteren Speisen, gibt es auch ein großes Kuchenangebot. Um die Verbundenheit mit den geflüchteten Menschen aus der Ukraine auszudrücken, wird die Hälfte der Erlöse von Kaffee und Kuchen an den Sozialfond der Gemeinde Eppertshausen gespendet.

Traueranzeigen

Beratung und Auskünfte:
Telefon 061 06/2 69 97-0

OWK Eppertshausen: Ausgelassen den Vatertag bei perfektem Wetter gefeiert

Eppertshausen (EA) Der Pfarrgarten wurde von den Besuchern gut angenommen! Statt wie traditionell in den letzten Jahren rund um das „Haus Westermann“, musste der Odenwaldklub einen neuen Festplatz für sein Himmel-fahrtsfest suchen. Das Haus Westermann ist kurzfristig das Zuhause für die Kinder des Waldkindergartens. Dankenswerter Weise konnte mit dem Pfarrgarten ein schöner Ersatz gefunden werden. Im Vorfeld gab es aber noch einige bauliche Probleme zu beheben. Ein Kabelbrand im Verteilerkasten und ein neuer Weg wurden durch die Kolpingsfamilie rechtzeitig fertig gestellt. Nach dem Wegfall des lang-jährigen Getränkelieferanten konnte ein adäquater Ersatz gefunden werden. Der Aufbau klappte wie gewohnt und bei bestem Wetter freuten sich die



zahlreichen Besucher, die vor allem nach dem Gottesdienst in den Pfarrgarten strömten, auf ein reichhaltiges kulinarisches Angebot. Am Nachmittag zeigten die Tanzgruppen des Vereins ein breites und vielfältiges Programm, das Ju-

gendorchester und das Mandolinenorchester boten folkloristische Unterhaltung für Jedermann. Die Kuchentheke war alsbald geleert und mit der Dämmerung begann der Abbau. Ein erfolgreiches Fest ging zu Ende. (Foto: OWK)

Verkauf von gemeindeeigenen Sozialwohnungen löst keine Probleme

SPD Münster kritisiert, dass die Öffentlichkeit in Diskussion außen vor gelassen wird

Münster (MA) Es wäre trügerisch, in der Veräußerung der gemeindeeigenen Wohnungen eine nachhaltige Lösung zu sehen, um das strukturelle Defizit der Gemeinde Münster zu überwinden. Die SPD Münster sieht in einem Verkauf einen Raubbau am Sozialstaat, der allenfalls kurzfristig positive Effekte bringen kann, aber mittelfristig die öffentlichen Kassen teuer zu stehen käme, so eine SPD-Pressemitteilung. So wie es eben ist, wenn man sein Tafelsilber verkauft, ohne zugleich die strukturellen Gründe für die eigene Überschuldung anzugehen. Das ist alles andere als eine Problemlösung.

Die Gemeinde Münster steht also vor einer wegweisenden Richtungsentscheidung. SPD-Vorstandsmitglied Wolfgang Weber hat sich seine Gedanken gemacht und Nachdenkliches aufgeschrieben: Der Stein der Weisen ist eine Legende. Der letzte junge Mann, der ihn wohl fand, war ein gewisser Harry Potter. Und das konnte er auch nur deswegen, da er ihn finden wollte, ohne ihn selbst gebrauchen zu wollen. Damit ist das Problem für alle anderen allerdings klar umrissen: Niemand kann den Stein der Weisen finden, denn jeder, der ihn sucht, will ihn schließlich auch gebrauchen. Und so entpuppt sich das entdeckte Stück Fels stets als einfacher Brocken, der einem auf prompt schmerzhaft auf die Füße fällt.

Mit dieser kleinen Einleitung lenken wir schnell den Blick in unsere Gemeinde: Die Gemeinde Münster hat derzeit über 100 Sozialwohnungen an verschiedenen Standorten im Bestand. Diese Wohnungen sind inzwischen in großer Zahl sanierungsbedürftig und der aktuelle Gemeindehaushalt hat die entsprechenden Kosten nicht eingeplant. Diese Sachlage verlangt Lösungen im

Interesse der betroffenen Menschen, die sich das Wohnen in unserer Kommune sonst nicht leisten könnten, aber auch im Interesse unserer Gemeinde, welche die Wohnungen in ihrem Bestand halten (und sanieren) soll. Dieser herausfordernden Situation kann proaktiv begegnen und kreative, intelligente, nachhaltige sowie sozial gerechte Lösungen entwickeln - oder eben den Stein der Weisen suchen. Herr Bürgermeister Schledt und die Mehrheitsfraktionen in der Gemeindevertretung (zur Erinnerung: CDU und FDP haben einen Suchtrupp losgeschickt und verkünden nun: Die Sozialwohnungen sollen verkauft werden. Heureka! Heureka? Sicher nicht. Ein solcher Verkauf wäre im Ergebnis ein schwerer Felsbrocken, der unserer Gemeinde schmerzhaft auf die Füße fällt.

Wer seine Sozialwohnungen verkauft, vergibt sich der kommunalen Aufgabe und auch Pflicht, Menschen mit geringem Einkommen bezahlbaren Wohnraum anzubieten. Stattdessen setzt man diese Menschen dem harten Wettbewerb aus, den es inzwischen in vielen Städten um den knappen Wohnraum gibt. Zudem entpuppen sich die Einnahmen, die sich aus einem etwaigen Verkauf erzielen lassen, in aller Regel als flüchtig, wenn nicht zugleich die strukturellen Probleme des Gemeindehaushalts angegangen werden, was jedoch gar nicht erst in Erwägung gezogen wird. Ist der Wohnraum einmal verschachert, kommt er nicht mehr zurück, was mittelfristig zur Einnengung eigener Gestaltungsspielräume führt. Das ist das Gegenteil von weiser Politik für unsere Gemeinde.

CDU und FDP und auch Herr Bürgermeister Schledt treiben den Verkauf dennoch massiv voran. Und nach guter alter konservativer und wirtschafts-

liberaler Tradition soll der angestrebte Verkauf auch weiterhin ohne eine ergebnisoffene öffentliche Debatte durchgeführt werden. Diskurs und Transparenz sind eben nicht erwünscht; Alternativen ohnehin nicht.

Nach einem Verkauf an private Investoren werden diese profitorientiert agieren und die Interessen der betroffenen Mieter eine untergeordnete bzw. gar keine Rolle spielen. Bei der nächsten Gelegenheit werden die Mieten erhöht. Die Vornahme von Sanierungen dient der Strategie von Investoren, namentlich der Vorbereitung des profitablen Weiterverkaufs an die nächste Gesellschaft mit privaten Interessen, und gerade nicht der Erhaltung von Wohnqualität. Es kommt zu einer Spirale von Mieterhöhungen. Dabei ist bezahlbarer Wohnraum rar und kostbar. Ein Verkauf kommunaler Wohnungen wäre daher für viele Menschen fatal und sozial verantwortungslos.

Wem das egal ist, der möge verkaufen bzw. den Verkauf unterstützen. Cui bono? Nach konservativer und wirtschaftsliberaler Logik ergibt das Vorhaben in jedem Fall Sinn. Und vielleicht lässt sich sogar ein wenig Geld generieren, um das eine oder andere schwarz-gelb eingefärbte Einzelprojekte zu realisieren? Die Menschen, die der Verkauf betrifft, hätten insoweit jedenfalls nicht viel zu erwarten.

Der Stein der Weisen ist eine Legende. Es ist an der Zeit, dass der Bürgermeister und seine Kohorte in der Gemeindevertretung das endlich begreifen und ihre phantasielose Politik im Umgang mit den Sozialwohnungen beenden - und Alternativen konzeptionell und ergebnisoffen öffentlich diskutieren werden. Den Einwohnern von Münster soll kein Felsbrocken auf die Füße fallen, so die Pressemitteilung abschließend.

Feuerwehr erklärt, gestaltet und gelebt

Josef Haus erhielt den Landesehrenbrief

Münster (micha) Wenn der Landrat zu einer Vereinsfeier kommt, dann steht meist ein großes Jubiläum auf dem Programm. Manchmal steckt hinter seinem Besuch auch die Verleihung eines Landesehrenbriefes.

Die Teilnahme von Klaus-Peter Schellhaas beim Jubiläums- und Ehrungsabend der Feuerwehr Münster in der Kulturhalle zum 150-jährigen Bestehen der Blauröcke verband beides. Vielleicht ahnte Josef Haus schon, dass er an diesem Abend die höchste Auszeichnung des Landes Hessen für vorbildliches Engagement im Ehrenamt bekommt. Im Kreis seiner Kameraden wurde die Würdigung des 66-Jährigen schon seit Jahren als längst überfällig betrachtet. „Er ist ein kluger und angenehmer Mensch und hat einen hohen Anteil daran, dass die Feuerwehr Münster heute zu den besten und größten im Kreis gehört“, lobte Schellhaas. Josef Haus, der bei den Feuerbekämpfern nur „Seppel“ genannt wird, ist ein echter Münsterer und stammt aus der Fritzgass.

Mit 16 Jahren erfolgte der Eintritt in die Wehr und mit 17 der Übergang in die Einsatzabteilung. Das wurde durch Vater und Großvater mitbestimmt: beide waren ebenfalls Wehr-Mitglieder, der Großvater gehörte zum Kreis der Einsatzkräfte. Der Schwiegervater schaffte es sogar zum Feuer-



Josef Haus bekam von Landrat Klaus-Peter Schellhaas den Landesehrenbrief. Ein Dank ging zudem an Ehefrau Rita, dass sie das Engagement ihres Mannes stets unterstützte. (Foto: micha)

wehrrückmandanten – mehr familiäre Prägung geht nicht. 1976 gründete Haus die Jugendwehr in Münster mit und wurde ihr erster Jugendwart. Eine weitere Leistung: Zehn Jahre lang agierte er als stellvertretender Gemeindebrandinspektor. Seit nunmehr 25 Jahren leitet er die Geschicke des Feuerwehrvereins mit rund 900 Mitgliedern. „Das ist wie ein mittelständisches Unternehmen. Es gibt viele Interessen und Meinungen, weshalb die richtigen Entscheidungen nicht immer einfach sind“, führte der Landrat an und ergänzte: „du hast Feuerwehr erklärt, gestaltet und gelebt. Viele sind dir gefolgt, was die Münsterer Wehr stark gemacht hat.“ Die gesellige Komponente war und ist dem 66-Jährigen ebenfalls wichtig, was die traditionellen Mehrtagesausflüge im

Feuerwehrverein belegen. Sie wurden zum Klassiker. „Die notwendigen Voraussetzungen zum Erhalt des Ehrenbriefs, nämlich große Verdienste für die Gesellschaft, sind mehr als erfüllt.“

Diese Auszeichnung trifft den Richtigen“, resümierte Schellhaas. Sein Dank ging auch an Rita Haus, dass sie ihren Mann bei der Erfüllung seiner Aufgaben stets unterstützte. Nicht verwunderlich ist, dass Tochter Kerstin und Sohn Andreas ebenfalls der Feuerwehr angehören. Der Sohnemann ist aktiv und bereits Zugführer. Wie der Geehrte in seinen Dankesworten sagte, sei ihm das große Engagement schon deshalb leichtgefallen, da die Feuerwehr Münster einer großen Familie gleichkommt. Das mache viele Aufgaben leicht und angenehm.

Münster sauber halten

Patenschaften gegen Vermüllung und für Artenschutz

Münster (MA) Regelmäßig ist Familie Georgens an der Gersprenz unterwegs, um Müll einzusammeln. Bei ihren Jogging-Runden durchs Feld waren Mutter Judith Georgens immer wieder die großen Mengen an achtlos weggeworfenem Abfall aufgefallen. Gemeinsam mit ihren Töchtern Carolin (12) und Susanne (10) beschloss sie, nicht mehr länger tatenlos zuzusehen, sondern anzupacken. Vor einigen Wochen hat die Familie eine Umweltpatenschaft der Gemeinde Münster übernommen. Ausgestattet mit Müllkneifern und Säcken sammeln die Georgens seither alles ein, was ihnen unterwegs so begegnet und nicht dorthin gehört: Zigarettenkippen, Glasflaschen, Plastiktüten, Einwegmasken und mehr.

Dem ehrenamtlichen Einsatz der Familie und anderen Umwelt- und Grünflächenpat*innen ist es zu verdanken, dass Münster sauberer und das Bewusstsein für Natur- und Artenschutz geschärft wird.

Getrückt wird dieser wichtige Einsatz für das Wohl aller leider nicht nur durch Menschen, sondern auch durch manch uneinsichtige Hundehalter*in. Hundekot am Wegesrand, insbesondere entlang der Gersprenz, macht die Arbeit für die fleißigen Patinnen und Paten zu einer unappetitlichen Angele-



Für ein sauberes Münster ehrenamtlich im Einsatz sind Judith, Carolin und Susanne Georgens (von links). Es werden noch neue Mitstreiter*innen gesucht! Foto: GM/Meike Mittmeyer-Riehl

genheit. Die Gemeindeverwaltung ruft daher alle Herrchen und Frauchen dringend auf, die Hinterlassenschaften ihrer Vierbeiner zu entfernen. Die Gemeinde stellt an verschiedenen Stellen im Ortsgebiet kostenlos Kotbeutel zur Verfügung. Auch Interesse an einer Patenschaft? Einzelpersonen, Gruppen oder Familien, die sich für ein sauberes Münster und mehr Artenschutz einsetzen möchten, können sich gern bei Grünflächen- oder Umweltpatenschaften bewerben. Bei einer Grünflächenpatenschaft können Interessierte die Pflege

einer gemeindeeigenen Grünfläche übernehmen um somit in gewissem Maße auch deren Bepflanzung selbst gestalten.

Umweltpatenschaften können beispielsweise die Pflege ökologischer Infrastrukturen, wie Totholzbereichen oder Steinhaufen, die Bekämpfung von gebietsfremden oder invasiven Pflanzenarten, die Meldung illegaler Abfallablagerungen oder die Reinigung öffentlicher Flächen umfassen. Ausführliche Infos und das Bewerbungsformular gibt es online auf www.muenster-hessen.de/umweltpatenschaften.

Programm fürs „Summer Special“ steht

„River Night“: Interessengemeinschaft gibt die sechs Bands fürs Gratis-Open-Air am 25. und 26. Juni am Münsterer Bahnhof bekannt



RABAZ im Wanderheim bei der „River Night 2019“. Auch beim „Summer Special“ in diesem Jahr sind die Lokalmatadoren dabei. (Foto: jedö)

Münster (jedö) Anlässlich des zehnjährigen Bestehens der gleichnamigen Interessengemeinschaft findet die Münsterer „River Night“ 2022 (wie berichtet) nicht wie sonst als eintägiges Musikereignis in mehreren Lokaltäten entlang der Gersprenz statt, sondern groß aufgezogen als zweitägiges „Summer Special“ in Open-Air-Form am Münsterer Bahnhof. Für die beiden Festivaltage - den 25. und 26. Juni - haben die Organisatoren nun das Programm bekanntgegeben.

Die sechs Bands teilen sich wie folgt auf die zwei Festivaltage auf: Am Samstag (25., ab 18 Uhr) spielen Witchcraft (Rock), Rediostix (Rock, Pop und Deutschrock) und Perfect Stranger (Rock). Am Sonntag (26.) geht es mit Frühschoppen-Charakter schon um 11 Uhr los. Dann treten nacheinander Letswing (Swing und Jazz), die Salomon C. Kenner Group (Soul) und RABAZ & Missy Bee (Rock and Roll, Country) auf.

Bis auf Witchcraft und die Salomon C. Kenner Group waren alle Bands schon Teil früherer Münsterer „Flussnächte“. Be-

sonders viel Münsterer „Stallgeruch“ bringen Perfect Stranger und RABAZ mit. Die anderen Gruppen, etwa Letswing mit Mitgliedern aus Dieburg und Groß-Umstadt, kommen aus der Nachbarschaft.

Auf Wohlgefallen ist das Konzept fürs Jubiläumsjahr auch bei den sonstigen Gastgebern gestoßen. Trotz des diesmal am Bahnhof zentrierten Veranstaltungsorts werden der Verein Radsport, die Wandergesellschaft „Frisch Auf“, der Angelsportverein und der Heimat- und Geschichtsverein erneut involviert sein. Sie sorgen am Bahnhofplatz ebenso für die Bewirtung wie das „Minsdere Pilsstibbsche“, das traditionell Teil der River Night ist.

Damit auch das Summer Special für die Musikkonsumenten kostenlos bleibt - Eintritt wurde zur River Night noch nie erhoben, was integraler Bestandteil des Konzepts der Interessengemeinschaft ist -, haben die ehrenamtlichen Macher in den vergangenen Monaten Klinken geputzt - mit Erfolg. „Wir haben fleißig Geld gesammelt“, berichtet Ralf Schneider, einer der Or-

ganisatoren und selbst Musiker bei RABAZ. Ein Dutzend Sponsoren und ein paar Privatleute unterstützen das Vorhaben finanziell. „Das ist vor allem deshalb nötig, weil wir bei der Infrastruktur am Bahnhof bei null angefangen haben.“

Das zweitägige Summer Special ist komplett draußen geplant, wofür der Bereich vor der Halle des Vereins Radsport - selbst ein treuer River-Night-Beteiligter - eingerichtet werden soll. „Bühne, Musikanlage, Toiletten, Strom, Wasser, Security für die Nachtwache - da kommt einiges an Kosten zusammen“, zählt Schneider auf. Er betont, dass die IG das Festival komplett unentgeltlich organisiert, „jeder Cent fließt in die Veranstaltung“. Auch die Bands machten das „nur aus Spaß an der Freude, sie finden da eine Möglichkeit, sich nach zwei Corona-Jahren wieder mal vor größerem Publikum zu präsentieren“. Die Schirmherrschaft hat Münsters Bürgermeister Joachim Schledt (parteilos) übernommen, was die Sache nicht zuletzt in einigen haftungsrechtlichen Fragen erleichtert.

SVM-Sommergarten ab 13. Juni

Der SVM-Sommergarten findet dieses Jahr in der Zeit vom 13. Juni bis 22. Juli statt. Mit Ausnahme Donnerstag, 16. Juni (Fronleichnam), Freitag, 8. Juli und Montag, 11. Juli (Jubiläumfest der Feuerwehr) hat man in diesem Zeitraum von Montag bis Freitag jeweils ab 17.30 Uhr die SV-Terrasse wieder geöffnet.

Vorab die Termine der Gastkoch-Highlights:

21. Juni - Balkan Küche (Alt Münster Balkan Grill)
22. Juni - Pizza und Pasta (Pizzeria Romana)
30. Juni - Griechische Gerichte (Goldener Barren)

1. Juli - Frische Champignonpfanne mit Hähnchen-Fielt-Streifen (Behnke B.B. Partyservice)

5. Juli - Balkan Küche (Alt Münster Balkan Grill)

7. Juli - Pizza und Pasta (Pizzeria Romana)

14. Juli - Griechische Gerichte (Goldener Barren)

15. Juli - Frische Schweine-Fielt-Streifen mit Kaisergemüse (Behnke B.B. Partyservice)

Zudem bietet man das bekannte Programm vom Grill mit Fleisch- und Wurstgerichten aus der Odenwälder Genusswerkstatt Michael Frühwein, sowie den „Handkäs“ mit Musik“ und neu im Programm: der SV Caprese-Teller zum Verzehr.

Auch das Getränkeprogramm lässt weiterhin kaum Wünsche offen. Ergänzt wird dies in diesem Jahr um eine neue Biersorte: „BIO Helles“ von der Brauerei Schmucker.

Reservierungen vornehmen: telefonisch unter der 31246, oder per E-Mail an andreas.holschuh@svmuenster.de.

Reservierungen vornehmen: telefonisch unter der 31246, oder per E-Mail an andreas.holschuh@svmuenster.de.

Reservierungen vornehmen: telefonisch unter der 31246, oder per E-Mail an andreas.holschuh@svmuenster.de.

Reservierungen vornehmen: telefonisch unter der 31246, oder per E-Mail an andreas.holschuh@svmuenster.de.

Jahrgang 1966/67 Münster

Es ist wieder soweit. Man hat die 55 erreicht und daher ist es Zeit sich wieder zu treffen. Bitte vormerken: Am Samstag, 8. Oktober, in der Langfeldsmühle in Hergershausen. Nähere Informationen folgen demnächst.

HGV Münster

In die finstere Zeit des ausgehenden Mittelalters begibt sich am 4. Juni der Heimat- und Geschichtsverein (HGV) Münster. Die in Dieburg noch bis zum 5. Juni zu sehende Ausstellung „Beschuldigt, gefoltert, verbrannt – Leid und Verfolgung – Hexenprozesse in Dieburg 1596 – 1630“ ist das Ziel des geschichtsbewussten Vereins. „Es ist sicher, dass in Dieburg auch Frauen aus Münster gefoltert und umgebracht wurden“, weiß Rosi Haus, die für den HGV den Termin in Dieburg organisiert hat. Die Museumspädagogin Hannelore Stuckert wird die Münsterer persönlich in Empfang nehmen und durch die Ausstellung führen. „Teilnehmen kann Jeder, der sich für die Geschichte des Hexenwahns interessiert“, lädt HGV-Vorsitzender Kai Herd auch Nichtmitglieder ein. Die Kosten der Führung übernimmt der Heimat- und Geschichtsverein, der Eintritt ist von den Teilnehmern selbst zu entrichten. Treffpunkt ist am 4. Juni um 13.45 Uhr auf der Radhausseite des Fechenbachschen Schlosses.

ASV Münster

Jahreshauptversammlung am Freitag, 3. Juni, um 19.30 Uhr im Vereinsheim.

Rommé Freunde Altheim

Ergebnisse: 1. Richard Graf 240 Punkte, 2. Hannelore Lötten 429, 3. Werner Böhm 496, 4. Halina Kielbasiewicz 543, 5. Ruth Lehmann 613, 6. Maria Becker 645.

Der nächste Spielabend ist am 11. Juni, Spielbeginn 19.15 Uhr. Infos: <http://romme-freunde-altheim.npage.de>.

Skatclub „Herz As“ Münster

Ergebnisse 25. Spieltag: 1. Lorenz Bauer 1.907 Punkte, 2. Georg Vetter 1.894, 3. Platz Stephan Klink 1.890.

Spielabend ist donnerstags im Restaurant „Zum Goldenen Barren“ in der Jahnstraße 2 in Münster. Der Spielabend findet unter den aktuellen Corona-Regeln statt.

AWO Münster

Seniorenkreis: Treffen am Dienstag, 7. Juni, um 16 Uhr in der „Mumbelhütt“ im Bürgerpark. In den letzten zwei Jahren trafen sich die Mitglieder*innen des Seniorenkreises in den Sommermonaten zu einem Plausch in der „Mumbelhütt“ im Bürgerpark in Münster.

Kerbverein Münster

Hiermit lädt der Vorstand sehr herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am Dienstag, 28. Juni, ab 19 Uhr in die Kulturhalle Münster ein. Da in diesem Jahr wieder Neuwahlen des Vorstandes anstehen, bittet man um rege Teilnahme.

Folgende Tagesordnungspunkte stehen an: 1. Begrüßung,

2. Bericht des Vorstandes, 3. Bericht des Kassenwarts, 4. Bericht der Kassenprüfer, 5. Entlastung des Vorstandes, 6. Neuwahl des Vorstandes, 7. Vorstellung der Umfrageergebnisse, 8. Kerb 2022, 9. Sonstiges.

Anträge sind schriftlich bis zum 20. Juni beim 1. Vorsitzenden einzureichen.

Freiwillige Feuerwehr Münster

150 Jahre Feuerwehr Münster: Mehr Infos und Tickets zu den Veranstaltungen unter fest.feuerwehr-muenster.com.

Einsatzabteilung: Zum nächsten Unterricht trifft man sich am 9. Juni.

Die nächste Sonderausbildung für Maschinisten findet am Samstag, 11. Juni, um 13 Uhr statt. Hierfür bitte über den in-

ternen Bereich anmelden. **Verein:** Der Vorstand trifft sich zur nächsten Sitzung am Dienstag, 7. Juni, um 20 Uhr.

Bambinis: Nächster Unterricht am Mittwoch, 8. Juni, um 16 Uhr.

Jugendfeuerwehr: Nächster Unterricht am Mittwoch, 8. Juni, um 18 Uhr, Themen „FwDV 3“ und „Ölsperre“.

MGV 1863 Altheim

La Musica-Chorproben: Die nächste La Musica-Chorprobe findet am Dienstag, 7. Juni, 18.30 Uhr, im Gustav-Schoeltzke-Haus statt. Der Chor singt, wie immer in den vergangenen zwei Jahren, auf Abstand und setzt dabei auf eigenverantwortliches Handeln seiner Sängerinnen und Sänger. Auch Testungen am Tag der Chorprobe werden weiter empfohlen. Weitere Informationen, auch zum Mitsingen im Chor, sind unter 32833 (Willmann) zu erhalten.

Mitsingen beim MGV 1863 Altheim: La Musica versteht

sich als Mehrgenerationenchor. Das Alter der Sängerinnen und Sänger spielt keine Rolle. Wer kommt braucht nicht vor zu singen, kann in den Chor hinein schnuppern oder auch einfach gleich mitsingen! Kontakt können Interessierte über die Sängerinnen und Sänger von La Musica, eine Mail an mgvlamusica@t-online.de oder telefonisch (siehe vorgenannte Telefonnummer) aufnehmen. Der nächste Auftritt des Chores ist bei der musikalischen Wanderung am Sonntag, 17. Juli, geplant.

Musikverein 1914 Münster

Großes Orchester: Die Proben des Großen Orchesters finden montags von 19 bis 21 Uhr statt. Die Proben finden im Vereinslokal Herzing statt.

Jugendorchester: Die Proben des Jugendorchesters finden freitags von 17.30 bis 19.30 Uhr in der Kulturhalle statt.

Horsch e-Mol(l): Die Proben von Horsch e-Mol(l) finden donnerstags um 19.30 Uhr in der Kulturhalle statt.

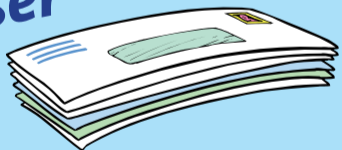
Juniorband: Ab 8 Jahren, frei-

tags von 16.15 bis 17.15 Uhr, Kulturhalle Münster.

Musikverein for Kids: Flötenkurs (Anfänger): Montags um 14.30 Uhr auf der Nebenbühne in der Kulturhalle (Hintereingang). Flötenkurs (Fortgeschrittene): Montags um 15.30 Uhr auf der Nebenbühne in der Kulturhalle (Hintereingang).

Musikalische Frühförderung: Montags von 16.30 bis 17.15 Uhr auf der Nebenbühne der Kulturhalle (Hintereingang).

Was unsere Leser meinen



Leserbrief zum Artikel „Landesehrenbrief für Oswin Dony: Zwischenwesen inmitten von Laien und Profis“

Mit großer Freude habe ich als ehemaliger stellvertretender Vorsitzender des DRK Kreisverbandes Dieburg gelesen, dass dem mir seit Jahren sehr gut bekannten Oswin Dony als aktives Mitglied des DRK Ortsvereins den Landesehrenbrief des Hessischen Ministerpräsidenten verliehen wurde.

Die außerordentlichen Verdienste haben richtigerweise aufgrund seiner jahrzehntelangen Arbeit im DRK OV Münster seine Würdigung erfahren. Besonders beschämend musste ich allerdings lesen, dass die Antragstellung für diese besondere Ehrung durch ein Familienmitglied erfolgte.

Üblich ist, dass solche Ehrungen wie in diesem Falle durch den Vorstand bzw. den Vorsitzenden des DRK Ortsvereins, Jürgen Gille, hätte gestellt werden sollen. Leider unterblieb

dies, so das seine Schwiegertochter den Ehrungsantrag erfolgreich auf den Weg brachte. Als DRK OV Münster würde ich mich schämen über so ein Verhalten. Hat doch der Vorsitzende Jürgen Gille durch meine Antragstellung damals als stellvertretender KV-Leiter den Ehrenbrief erhalten.

Jürgen Gille sollte aus meiner Sicht überlegen, ob er nicht schon längst über seine Zeit hinaus, sein Amt als Vorsitzender in jüngere Hände legen sollte, damit nicht weiterhin das passiert, was Oswin Dony widerfahren ist.

Jürgen Illing, Münster

Anmerk. d. Red.: Leserbriefe spiegeln nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wider. Kürzungen behalten wir uns vor.

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung

RheinMainVerlag

AGV „Eintracht“ 1901 Münster

Chorproben: Der Musical-Chor FLAME pausiert bis auf Weiteres. Neue Informationen folgen.

Der Rock- und Pop-Chor da capo probt donnerstags ab 19.30 Uhr unter 3G-Bedingungen. Man bittet um vorherigen Selbsttest. Treffpunkt ist der Hintereingang der Kulturhalle Münster.

Der Chor Vokal Total probt dienstags um 19 Uhr im Kaiser-saal unter 3G-Bedingungen.

Wir sind telefonisch für Sie da und beraten Sie gerne!
Rufen Sie uns an unter 061 06/269 97-0

Verschiedene Vorlagen finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.heimat-zeitungen.de/familienanzeigen

Erbsenpüree und schaurig-schöne Texte



Altheim (MA) „Eines Abends aß Orlow zu viel Erbsenpüree und starb.“ So beginnt einer der bekanntesten Texte von Daniil Charms. Doch bekannt ist dieser russische Avantgarde-Dichter der Zwanziger- und Dreißigerjahre des letzten Jahrhunderts nur wenigen. Was nicht wundert, litt er doch die meiste Zeit seines kurzen Lebens unter der Zensur Stalins. Schreibverbot, Verfolgung und Hunger zum Trotz verfasste Daniil Charms herrlich absurde und schaurig-schöne Texte, Dramen und sogar Kindergeschichten. Die drei Schauspieler Ulrich Sommer (Theater Curioso, Darmstadt), Ossian Hain (Theater Transit, Darmstadt), Max Petermann (Theater Transit, Darmstadt) und der Musiker Volker Ell (Akademie der Tonkunst, Darmstadt) erweckten Daniil Charms und seine

Künstlerfreunde am vergangenen Freitagabend in der Alheimer Kulturstätte ARThaus zum Leben. In der ausverkauften szenisch-musikalischen Lesung verbanden sich Sprache, Musik, Raum und Objekte zu einer schrägen Soiree der fast vergessenen Bohème von St. Petersburg. Es war die Abschlussveranstaltung von einer Reihe von vier „Literatur-Kantinen“, bei der ein kleines Menü, kreiert und serviert vom Kunst-Kantinen-Team des ARThauses, zusammen mit großer Dichtung dargeboten wurden. Köstliche Düfte und wortgewaltige Darbietungen schufen einen Abend für Auge, Ohr und Gaumen. Jede einzelne der szenisch-musikalischen Lesungen widmete sich im Stile eines literarischen Salons einem bekannten, europäischen Autor. Sein Werk und sein Leben wurden

MHD

Zaunservice

Michael Heckwolf
64839 Münster
Auf der Beune 58
Tel. 0 60 71 / 73 96 821
Fax 0 60 71 / 73 96 822
Mobil 01 70 / 5 41 16 04
Mail: mhd-zaunservice@t-online.de
www.mhd-zaunservice.de

Gitterzäune
Sichtschutzzäune
Gäbionenzäune

Tore

Beratung, Planung
und Montage



GEFLÜGELVERKAUF

Junghennen bis legerreif, Masthähnchen, Enten, Gänse, Puten, Perlhühner und Wachteln.
Verkaufstag am: Dienstag, 7. Juni, Eppertshausen, Bahnhof, 14.15 Uhr
Münster, Bahnhof, 14.30 Uhr
Altheim, Feuerwehrhaus, 15.00 Uhr
Marktheidenfelder Geflügelhof
Tel. 0 93 98/ 993 55 60, 97834 Birkenfeld-Billingshtrausen

Traueranzeigen

Beratung und Auskünfte:
Telefon 061 062/6997-0

Suche 2x die Woche
**Unterstützung
im Haushalt**
in Altheim für je 3 Std.
Mobil 0171/2883964

von Schauspielern vorgestellt, szenisch dargeboten und von Musik begleitet. Dazu serviert die Kunst-Kantine kulinarische Zwischengänge vom Feinsten. Literatur, Schauspiel, Musik und Kochkunst verbinden sich zu einem künstlerischen Gesamt ereignis. Im Bild (v.l.): Max Petermann, Ulrich Sommer, Ossian Hain. (Foto: privat)

Fast wie in der guten alten Zeit

Jahreshauptversammlung beim Katholischen Kirchenchor „Cäcilia“

Münster (MA) Fast wie in der guten alten Zeit (vor Corona) trafen sich am Vorabend von Christi-Himmelfahrt die Mitglieder des Katholischen Kirchenchors „Cäcilia“ Münster zu ihrer Jahreshauptversammlung im Pfarrzentrum. Pünktlich um 20.10 Uhr begrüßte der Vorsitzende, Thomas Gold, die Anwesenden. Unter der Leitung des Präses, Pfarrer Bernhard Schüpke, gedachte man der zuletzt verstorbenen Mitglieder Robert Ruhmann, Hildegard Stumm, Eva Grimm, Liesel Ulrich, Margot Angermeier und Karl-Josef Schledt im Gebet. Weiter führte er aus, dass das gemeinsame Singen, das wegen Corona als lebensgefährlich gebrandmarkt wurde, wie auch die Musik, für das Gemüt und auch für das Wohlbefinden ein Segen sein können. Norbert Müller, der Chorleiter, zeigte auf, dass Corona nicht nur Schlimmes, sondern auch Gutes bewirkt, nämlich die Internet-Präsenz des Kirchenchors gefördert hat, denn vorher waren nur wenige Gesänge des Chors im Internet zu finden und nun sind es schon fast 20. Während der Pandemiebedingungen Einschränkungen hat er die Sängerinnen und Sänger einzeln verschiedene Stücke singen und aufzeichnen lassen und am Computer alles zu beeindruckenden Chorgesängen zusammengefügt und bearbeitet. Die Ergebnisse hat er im Internet in seinem Youtube-Kanal „ES 1891“ (https://www.youtube.com/results?search_query=ES+1891) veröffentlicht, so dass man sie dort hören und sehen kann. Sie sind auch über die Homepage des Kirchen-

chors „<http://www.Minsder.de/KKCCMM>“ zu erreichen. Sein neuestes Werk, den Chorgesang „Halleluja Amen“, im Volksmund auch das „O-O-O-O-O-Lied“ genannt, mit passenden Videos versehen, hat er gleich in der Versammlung vorgeführt. Alle waren erfreut und beeindruckt. Während der Corona-Einschränkungen sind diese Stücke in Gottesdiensten, anstelle von Live-Chorgesängen, erklungen, aber mittlerweile ist es wegen der Lockerungen für den Chor möglich, in der Kirche gemeinsam zu proben und auch wieder zu Gottesdiensten zu singen, wie z. B. neulich in der Maiandacht. Er hoffe, dass durch weitere Lockerungen auch wieder mehr Aktivitäten des Chors ermöglicht werden und dass auch weitere sangesfreudige Leute, auch junge Menschen, sich zum Chor gesellen. Zum „Offenen Singen“ waren ja auch direkt vor der Corona-Pause weitere Sängerinnen und Sänger hinzugekommen, und nach den Corona-Einschränkungen sind alle, die gern zur Ehre Gottes und zur Freude der Menschen im Chor singen möchten, herzlich dazu eingeladen. Thomas Gold gab der Hoffnung Ausdruck, dass auch das beliebte „Apres-Sing“ bald wieder in größerer Runde stattfinden kann. Zu den nächsten Vorhaben des Chors zählen das Singen an Fronleichnam, der Jubiläumsg Grillabend am 22. Juli, weitere Andachten und der Rosenkranz im Oktober. Dann folgten weitere Berichte des Vorstandes: Heike Groh betreut die Mitglieder, und Markus Post zeigte stellvertretend

für sie die personelle Entwicklung des Chores auf: Von 130 Mitgliedern sind 49 sängerisch aktiv, überwiegend Frauen. Irmgard Löbig, die sonst die Liste der Gesänge und Auftritte vorträgt, hatte wegen der Corona-Pause diesmal nichts zu berichten. Rechner Kurt Tschol gab einen prägnanten Überblick über die grundsoliden Chorfinanzen und Gabi Hirsch und Sigrid Löbig, die Kassenprüferinnen, bescheinigten ihm eine einwandfreie Kassenführung. Manfred Bisch ehrt normalerweise die Sängerinnen und Sänger, die nie oder kaum gefehlt haben. Wegen der corona-bedingten Pause hat er stattdessen ein paar Leute für ihr besonderes Engagement für den Chor geehrt: Den Chorleiter Norbert Müller, den Vorsitzenden Thomas Gold, die zweite Vorsitzende Rosel Kunkel, den Rechner und Macher Kurt Tschol und die Schriftführer Peter Waldmann und Karlo Grimm, die auch in der Corona-Pause eine ganze Menge für den Chor getan haben, manche sogar weit über ihr eigentliches Aufgabengebiet hinaus. Er dankte nicht nur mit Worten, sondern auch mit spritzigen, alkoholischen Gaben aus seinem Sekt Keller. Peter Waldmann wiederum dankte Manfred Bisch für sein unermüdliches Wirken für den Chor. Überhaupt schwirrte an diesem Abend jede Menge Dank in allen Richtungen durch den Saal, und wer sich nicht rechtzeitig duckte, bekam eine gehörige Portion davon ab. Gegen 21.35 Uhr konnte man vom offiziellen in den gemütlichen Teil des Abends umschalten.

Angebote

Solange Vorrat reicht. vom 07.06. bis 11.06.2022

Zum Wochenanfang: >Dienstag & Mittwoch<

Schweinehackfleisch „stets frisch“	kg: 8.00
Rindergulasch „mager“	kg: 11.90
Gyros „vom Schwein, nach Gyros-Art gewürzt“	kg: 11.90
Tzaziki „hausgemacht“	100g: -0.85
Chorizo Bratwürste „frisch“	100g: 1.15
Kochschinken „lecker zum Spargel“	100g: 1.65

Zum Wochenende: >Donnerstag bis Samstag<

Schweinekammsteaks „eingelegt“	kg: 11.90
--	------------------

Schweine: Lutz Eidmann, Groß-Umstadt · Maus GbR, Semd
Rinder/Bullen: A. Koch, Pfungstadt

Für Irrtümer und Druckfehler keine Haftung. Alle Preise in Euro.

Metzgerei Reitzel

+ Partyservice

Hering Tel. 06162/982080
Groß-Umstadt Tel. 06078/911170
Eppertshausen Tel. 06071/612799

„Laster der Nacht“

Stummfilme und Live-Musik unter dem Sternenhimmel

Münster (MA) Ein historischer Magirus Deutz-Laster von 1969 macht am Mittwoch, 22. Juni, um 21.30 Uhr (Einlass: 20.30 Uhr) im Bürgerpark Münster Halt: Auf einer großen Leinwand, die an den Laster montiert ist, werden Stummfilm-Klassiker auf 16mm projiziert. Mit dabei sind die Filme „Polizei“ - Charlie Chaplin, 1916, „Was tragen Schotten darunter“ - Stan Laurel & Oliver Hardy, 1927 und „Der Ballonfahrer“ - Buster Keaton, 1923. Untermalt wird das Ganze durch eine musikalische Live-Begleitung der Musiker Tobias Rank (Piano) und Sebastian Pank (Saxofon und Bass-Klari-



Der „Laster der Nacht“ verspricht ein Open-Air-Filmerlebnis der anderen Art im Bürgerpark Münster. (Foto: Veranstalter)

nette). Dieses besondere Outdoor-Event mit dem Wanderkino „Laster der Nacht“ ist dieses Jahr Teil des Kulturprogramms der Gemeinde Münster. Die Veranstaltung wird präsentiert von der Sparkasse Dieburg. Tickets gibt es zum Preis von nur 10 Euro zu kaufen auf www.kulturhalle-muenster.de.

1.300 Euro für Geflüchtete

„Grillen für den Neustart“ war ein voller Erfolg

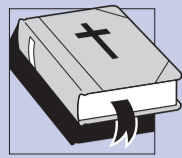
Münster (MA) 250 verkaufte Würstchen, über 200 Besucher*innen und 1.300 Euro Gewinn, die zu 100 Prozent den Geflüchteten aus der Ukraine in Münster zugutekommen: Das ist die beeindruckende Bilanz der Benefiz-Veranstaltung „Grillen für den Neustart“, die am 21. Mai im Freizeitzentrum Münster stattgefunden hat. „Das Event war einfach mega!“, freut sich Organisator Dominik Löbig über den gelungenen Tag. „Es waren viele ukraini-

sche Familien da, die sehr gerührt und dankbar dafür waren, dass man ihnen ein Fest gewidmet hat.“ Die neuen Münsterer Mitbürger*innen durften natürlich umsonst essen und trinken und hatten ausreichend Gelegenheit, sich untereinander und mit Menschen aus dem Ort zu vernetzen. Unterstützt wurde die Veranstaltung von der Gemeindeverwaltung, EDEKA Kampmann, dem Saftladen in Altheim,

den Freiwilligen Feuerwehren Münster und Altheim, HST Offsetdruck Tobias Schadt & Jörg Tetzlaff GbT in Dieburg, der Odenwälder Genusswerkstatt Metzgerei Frühwein im Brombachtal und der Bäckerei Kreher in Eppertshausen. An dieser Stelle geht an alle Sponsoren, Unterstützer*innen und Besucher*innen noch einmal ein großer Dank. Alle Infos zur Aktion gibt es unter <https://ukraine-muenster-hessen.webador.de>.



Organisator Dominik Löbig (links) mit Jürgen Kreher von der Bäckerei Kreher und frisch gebackenen „Ukraine-Amerikanern“. Das Benefiz-Fest war ein voller Erfolg. (Fotos: privat)



KIRCHENGEMEINDEN IN EPPERTSHAUSEN

Kath. Pfarrgemeinde Eppertshausen

Gottesdienste

Freitag, 3. Juni

16.00 Uhr: Eucharistische Anbetung

Samstag, 4. Juni

18.00 Uhr: Eucharistiefeier f. Ehl. Barbara u. Adam Schmitt u. Angeh.

Sonntag, 5. Juni

Pfingsten

9.00 Uhr: Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinde

10.30 Uhr: Kindergottesdienst
Die Kollekte an diesem Wochenende ist für Renovabis bestimmt.

Montag, 6. Juni

Pfingstmontag

10.30 Uhr: Eucharistiefeier

Mittwoch, 8. Juni

9.00 Uhr: Eucharistiefeier

Freitag, 10. Juni

16.00 Uhr: Eucharistische Anbetung

19.00 Uhr: Requiem f. d. Verstorbenen der letzten 4 Wochen

Samstag, 11. Juni

18.00 Uhr: Eucharistiefeier

Sonntag, 12. Juni

Dreifaltigkeitssonntag

10.30 Uhr: Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinde f. Gertrud u. Paul Nierula

Die Kollekte an diesem Wochenende ist für die Jugendpastoral bestimmt.

Kinderwortgottesdienste

Bibeldetektive Jesus auf der Spur

Der nächste gemeinsame Kinderwortgottesdienst in den beiden neuen Pastoralräumen Bachgau und Otzberger Land ist am 12. Juni in Groß-Umstadt (Richen) um 10.30 Uhr im Garten von St. Wenzel. Mehr dazu unter www.kath-dekanat-dieburg.de. Die Kindergottesdienstkreise freuen sich auf Euer Kom-

men! Anmeldung bitte über kikidieburg@gmx.de.

Caritas-Sommersammlung

Bis zum 3. Juni findet die diesjährige Caritas Sommersammlung in den katholischen Pfarrgemeinden im Bistum Mainz statt. In diesem Zeitraum sammeln ehrenamtlich Engagierte Spenden für die Anliegen der Caritas. Das Geld hilft vor Ort: bedürftigen Familien, alten und einsamen Menschen und auch wohnsitzlosen Menschen. Die Mittel der Sammlung helfen auch dem regionalen Caritasverband Darmstadt e.V., Projekte zu initiieren und zu finanzieren.

Bei den zweimal jährlich stattfindenden Sammlungen der Caritas in 2021 spendeten die Bürgerinnen und Bürger in der Gemeinde insgesamt knapp 3.900 Euro.

Die Caritasarbeit ist auf zusätzliche finanzielle Unterstützung angewiesen. Sie hilft und berät Menschen unabhängig von deren Nationalität, gesellschaftlichem Status und Konfession. Die Caritassammlung wird per Briefkastenwerbung mit Überweisungsträgern durchgeführt.

Ein Segen zu lieben - Tag der Ehejubiläen

In diesem Jahr kann wieder der Tag der Ehejubiläen im Mainzer Dom stattfinden: am 24. oder 25. September von 14 bis 17 Uhr. Herzliche Einladung dazu an alle die 25,50 oder 60 Jahre verheiratet sind! Wenn Sie im Pfarrbüro Bescheid geben, bekommen Sie von uns die Einladungskarte von Bischof Peter Kohlgraf mit allen weiteren Informationen vorbeigebracht.

Wallfahrt nach Marienthal
Nach zwei Jahren Pause wallfahren wir wieder am 15. August nach Marienthal in den

Rheingau.
Der Bus startet um 8.30 Uhr an der Kirche in Münster und wird um 8.35 Uhr an der Haltestelle Eppertshausen Mitte halten.

Nach der Andacht in Marienthal machen wir uns gegen 15.30 Uhr wieder auf den Weg nach Hause. Geplant ist eine Einkehr unterwegs, wo genau ist noch nicht bekannt.

Die Kosten betragen pro Person 20 Euro. Diese bitte bei Anmeldung im Pfarrbüro St. Sebastian bezahlen. Anmeldeschluss ist der 3. August.

Bitte beachten

Ab Mittwoch, 1. Juni, finden die Mittwochsgottesdienste wieder in der Valentinskappelle statt.

Coronaregeln

Da die Abstände nicht mehr eingehalten werden müssen, ist das Tragen einer medizinischen oder FFP2-Maske während des Gottesdienstes unerlässlich.

Pfarrbüro

Wir bitten Sie, aufgrund der aktuellen Lage Ihre Anliegen, wenn möglich, per E-Mail oder telefonisch zu erledigen.

Öffnungszeiten für das Pfarrbüro

Montags 17.30 bis 18.30 Uhr, dienstags und donnerstags geschlossen, mittwochs und freitags von 10 bis 12.30 Uhr, Tel.: 31500, E-Mail: pfarrbuero@stsebastian-eppertshausen.de, Tel. Pfr. Schüpke: 31313 oder Notfall-Nr.: 0160/90231907, Tel. Gemeindefereferentin Claudia Schöning: 3055027 oder Telf. Pfarrer Röper i.R. 38917.

Termine

Donnerstags

15 Uhr: Kinderchor /Hs. Seb.
16 - 17 Uhr: Kath. Öffentl. Bücherei / Hs. Seb.

Samstags

18 - 19 Uhr: Kath. Öffentl. Bü-

cherei/Hs. Seb.

Sonntags

11 - 12 Uhr: Kath. Öffentl. Bücherei/Hs. Seb.

Dienstags

20.15 Uhr: Singstunde d. Chors St. Sebastian/ i.d. Kirche

Mittwoch, 8. Juni

15.00 Uhr: Seniorenclub-Spielenachmittag in der Seniorenwohnanlage, Willy-Brandt-Straße 6-8

Ev. Friedensgemeinde Eppertshausen

Gottesdienste

Pfingstsonntag, 5. Juni

10.00 Uhr: Gottesdienst zur Silbernen Ordination von Pfarrer Johannes Opfermann mit Abendmahl. Dekan Joachim Meyer (Dekanat Vorderer Odenwald) wird den Gottesdienst mitgestalten. Nach dem Gottesdienst lädt Pfr. Opfermann ganz herzlich alle Besucher zu einem Sektempfang ein.

Die Kollekte des Gottesdienstes ist für die Arbeit des Ökumenischen Rates der Kirchen (ÖRK) bestimmt.

Abendmahlsgottesdienst in neuer Form

Corona-bedingt erfolgt das Abendmahl mit hygienisch abgepackten Einzelkelchen und kleinem Teller durchweg im Sitzen. Am Eingang sind Teller mit jeweils einem Stück Brot und Einzelkelchen (gefüllt mit Saft oder Wein) vorbereitet und mit Frischhaltefolie versiegelt. Beim Hereinkommen nehmen sich die Besucher, die am Abendmahl teilnehmen möchten, einen Teller mit an ihren Platz und stellen diesen unter ihren Stuhl. Vor Beginn des Abendmahls wird der Teller hochgehoben und die Frischhaltefolie entfernt. Nach den Einsetzungsworten wird das Brot gegessen und später der Wein oder Saft getrunken.

Nach dem Abendmahl kommen Kelch, Folie und Teller unter den Stuhl und werden dort stehen gelassen. Weggeräumt wird dann alles später vom Küsterdienst. Natürlich darf jeder und jede die Liturgie auch einfach nur im Stillen für sich mitverfolgen.

Singen in Gemeinschaft
Das Dekanat Vorderer Odenwald lädt zu einem Workshop ins Gemeindehaus der Ev. Friedensgemeinde ein. An zwei Montagen - 20. und 27. Juni - findet der Workshop „Singen in Gemeinschaft“ jeweils von 10.30 bis 12 Uhr mit Gerda Stockinger statt.

„Singen...? - Ist nichts für mich!“ oder „Ich kann nicht singen.“ - Kennen Sie diese Sätze? Dabei ist Singen Balsam für die Seele.... Mit einigen hilfreichen und effektiven Tricks und Tipps, wird sich Ihre Stimme verbessern und entfalten. Gemeinschaftlich wollen wir mit bekannten Liedern aller Art wie Volks-, Wander-, Abend-, Kinderlieder, Oldies, Evergreens etc. unsere Singstimme trainieren (es ist kein Chor) und uns damit in eine gute Laune versetzen. Denn: „Mit meiner Stimme verändere ich meine Stimmung.“ Die ansprechende, motivierende Live-Klavierbegleitung der professionellen Klavierpädagogin liefert den nötigen Schwung dazu.

Die Kosten für Noten und Liedtexte betragen 5 Euro. Eine vorherige Anmeldung wird unter Tel. 06073/63631 erbeten.

Internet-Auftritt

Die Webseite ist erreichbar unter <https://friedensgemeinde-eppertshausen.ekhn.de>.

Neue Krabbelgruppe

Eine Krabbelgruppe für Kinder, die 2020/2021 geboren sind, trifft sich freitags von 10 bis 11 Uhr im ev. Gemeindehaus, Friedensstraße 2. Wer an dieser Gruppe Interesse hat meldet sich bei: jwadephul@hotmail.de.

Termin

Dienstag, 7. Juni: 9 bis 15 Uhr

Gemeindebüro nur tel. oder per Mail erreichbar;

16 Uhr Konfirmanden-Unterricht

Donnerstag, 9. Juni: 17 bis 19 Uhr Gemeindebüro nur tel. oder per Mail erreichbar;

Freitag, 10. Juni: 15 bis 18 Uhr Vorkonfirmandentag in Münster

Vorschau

Sonntag, 12. Juni: 10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Opfermann)

Dienstag, 14. Juni: 9 bis 15 Uhr Gemeindebüro nur tel. oder per Mail erreichbar;

16 Uhr Konfirmanden-Unterricht

Notfallseelsorge

Darmstadt-Dieburg
Ansprechpartnerin für die evangelische und katholische Kirchengemeinde in Eppertshausen ist für die Notfallseelsorge: Kornelia Schuler, Tel. 01604/755181.

Seelsorge und Hospizarbeit

Die Seelsorge und Hospizarbeit Eppertshausen begleitet Sie auf schwierigen Wegen (Krankenbesuche, Begleitung am Ende des Lebens, Trauerarbeit oder auch nur für ein Gespräch). Kontakt: Sueli Küpper-Tetzel, Tel. 612751.

Geburtsstagsbesuche/ Besuchsdienst

Es dürfen zurzeit keine Besuche stattfinden. Der Besuchsdienst sorgt aber dafür, dass Ihnen die Grüße der Gemeinde schriftlich oder telefonisch zukommen.

Bestattungen und Seelsorge

Bitte wenden Sie sich an Pfarrer Johannes Opfermann, Tel. 303886 oder per E-Mail: johannes.opfermann@ekhn.de.

Gemeindebüro

Das Gemeindebüro ist dienstags von 9 bis 15 Uhr und donnerstags von 17 bis 19 Uhr telefonisch (Tel. 36899) oder per E-Mail (Friedensgemeinde.eppertshausen@ekhn.de) erreichbar. Wir bitten Sie, aufgrund der aktuellen Lage Ihre Anliegen telefonisch oder per E-Mail einzureichen.



KIRCHENGEMEINDEN IN MÜNSTER

Kath. Pfarrgemeinde Münster

Gottesdienste

Samstag, 4. Juni

18.00 Uhr: Vorabendmesse zum Sonntag; zgl. für Edith Schledt, Schwager Alban, leb. und verst. Ang.

Pfingstsonntag, 5. Juni

Renovabis-Kollekte
10.30 Uhr: Feierliches Hochamt (Kinderwortgottesdienst in der Aula)

Pfingstmontag, 6. Juni

10.30 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst in der kath. Kirche

Dienstag, 7. Juni

9.00 Uhr: Amt für Leb. und Verst. Fam. Vath-Frühwein; zgl. für Gerhard Beck, verst. Ang.

Mittwoch, 8. Juni

19.00 Uhr: Geschenkte Zeit: „Elemente des Lebens – 1“

Freitag, 10. Juni

19.00 Uhr: Wortgottesdienst zum 100-jährigen Jubiläum der DJK an der Aula

Samstag, 11. Juni

18.00 Uhr: Vorabendmesse zum Sonntag; zgl. für Gertrud Störlein, Willi Faust, Elt., Schw.-elt.; zgl. für Ehel. Elfriede u. Johann Richter und Ang.

Dreifaltigkeitssonntag, 12. Juni

Kollekte zum Bauunterhalt kirchl. Gebäude

9.00 Uhr: Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinde; zgl. für Franz Frühwein, Tochter Maritta, leb. und verst. Ang.

Kindergottesdienst

Liebe Kinder, am Pfingstsonntag möchte Euch der Vorbereitungskreis um 10.30 Uhr zu einem eigenen Wortgottesdienst in die Aula unseres Pfarrzentrums einladen.

Ökumenischer Gottesdienst

Am Pfingstmontag feiern die evangelische Martinsgemeinde und die katholische Pfarrgemeinde um 10.30 Uhr einen ökumenischen Gottesdienst in St. Michael.

Geschenkte Zeit

Im Juni wollen wir am 8. bzw. 29. Juni um 19 Uhr jeweils nach den „Elementen des Lebens“ suchen.

Jubiläumsgottesdienst

Unter dem Motto „Summer Feeling“ sind am Freitag, 10. Juni, alle recht herzlich eingeladen bei einem Wortgottesdienst für Jung und Alt mit Live-Musik der

Band „Um Himmels Willen“ dabei zu sein.

Der Open-Air Wortgottesdienst beginnt um 19 Uhr vor der Aula, die vor dem DJK-Hallenbau – bis 1984 – die Trainingsstätte der Tischtennisspieler war. Von hier aus machen wir uns während des Gottesdienstes auf den Weg zum DJK-Gelände, wo er dann mit der Segnung des frisch renovierten Sportzentrums fortgeführt wird.

Mit Festbieranstich, dem Jubiläums-Wein und allerlei leckerem Essen und weiteren Getränken wird nach dem Gottesdienst gg. 20 Uhr der Beginn des 100-jährigen Festwochenendes eingeleitet.

Pfarrfest

Wir laden Sie herzlich ein zum Gottesdienst und der Fronleichnamprozession am Donnerstag, 16. Juni. Daran anschließend bieten wir einen Mittagsimbiss an. Sie können wählen zwischen einer Gemüsesuppe, Leberkäse-Weck und Käsebrötchen.

Damit wir besser planen können, brauchen wir Ihre Mithilfe, damit wir nicht zu viel (oder zu wenig) Essen ordern: Wir legen in der Kirche Listen

aus, in die Sie (unverbindlich) eintragen können, wie viele Personen von Ihrer Familie welches Essen bestellen möchten. Wir kontrollieren schließlich nicht, wer gekommen ist oder wer dann doch verhindert war. Es geht uns hier nur darum, dass wir in etwa die richtige Anzahl der benötigten Essen vorbestellen können.

Ev. Martinsgemeinde Münster

Gottesdienste

Für die Gottesdienste ist keine Anmeldung mehr nötig; aber nach wie vor gilt in den Gottesdiensten die Maskenpflicht.

Pfingstsonntag, 5. Juni

10.00 Uhr: Gottesdienst

Pfingstmontag, 6. Juni

10.30 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst in der Katholischen Kirche St. Michael in Münster

Samstag, 11. Juni

10.00 Uhr: Konfirmation

Sonntag, 12. Juni

10.00 Uhr: Konfirmation

Termine

Dienstag, 7. Juni

15.45 Uhr: Konfi-Treffen

Mittwoch, 8. Juni

20.00 Uhr: Gospelchor-Probe

Freitag, 10. Juni

15.00 – 18.00 Uhr: Vorkonfi-Tag in Eppertshausen, Ev. Friedensgemeinde

Sprechstunde Pfarrerin Kerstin Groß

Nach telefonischer Vereinbarung (Tel. 73 77 191).

Pfarrbüro

Tel. 3 13 11, E-Mail: martinsgemeinde.muenster@ekhn.de, Internet: martinsgemeinde-muenster.ekhn.de.

Das Pfarrbüro bleibt am Mittwoch, 8. Juni, geschlossen.

Ev. Kindergarten

Tel. 3 20 92, Leitung: Gabriele Kündiger, Internet: www.ev-ki-ga-muenster.de.

Christliche Gemeinde Münster

Gottesdienst am Sonntag

von 9.30 bis 12 Uhr.

Termine

Mittwoch: 17 Uhr Jungschar.
Donnerstag: 20 Uhr Hauskreise.

Freitag: 9.30 Uhr Schäfchenstunde; 20 Uhr Teenies, TdW's.

Kontaktadressen

Familie Schneider Tel. 612049,

Familie Heymanns Tel. 612110,

www.cg-muenster.de

Ev. Kirche Altheim

Pfingstsonntag, 5. Juni

10.15 Uhr: Goldene und Diamantene Konfirmation

Pfingstmontag, 6. Juni

10.30 Uhr: Familiengottesdienst mit Taufen in Harpertshausen

Freitag, 10. Juni

15.00 bis 18.00 Uhr: Vorkonfirmanden-Unterricht in Münster

Freitag, 10. Juni

Konfirmation in der Martinsgemeinde

Samstag, 11. Juni, um 10 Uhr
Jonas Knapp, Altheimer Str. 60
Emily Roth, Helgolandring 88
Elina Schäfer, Am Mäusberg 28
Nelia Schmidt, Im Seerich 23
Xenia Schmidt, Im Seerich 23

Sonntag, 12. Juni, um 10 Uhr
Dominik Dill, Liebfrauenstr. 21
Noah Reuling, Kastanienallee 7
Felicitas Rosenberger, Helgolandring 45 A
Max Roth, Im Leitersheim 15 / Altheim

Lilian Ryan, Eduard-Vogel-Str. 114
Yannik Veit, Eduard-Vogel-Str. 28
Fabian Winkler, Schlehdornweg 18 c

17.30 Uhr: Posaunenchor im ev. Gemeindehaus

Sonntag, 12. Juni

Gottesdienste in den Nachbargemeinden

Offene Kirche Altheim

Täglich von 10 bis 19 Uhr

Sprechzeiten von Pfarrer Ulrich Möbus

Bis 9. Juni jederzeit nach telefonischer Vereinbarung unter Tel. 49 69 101 oder unter E-Mail: ev-kirche-altheim@t-online.de.

Abwesenheit Pfr. Möbus vom 10. bis 12. Juni: Vertretung in dieser Zeit Pfr. Opfermann aus Eppertshausen, Tel. 303886.

Sprechzeiten Pfarrbüro

Montags von 15 bis 17 Uhr, mittwochs von 10 bis 12 Uhr,

Tel. 49 69 100.

Drei Dinge, die Sie über Milch wissen sollten

Egal ob pur, als Zutat zum Kochen oder Backen oder im Heißgetränk: Kaum ein Lebensmittel wird in den deutschen Küchen so häufig und vielfältig eingesetzt wie die beliebte Milch. Laut einer Studie des GfK Consumer Panel konsumieren 94 Prozent der Deutschen regelmäßig Milch und Milchprodukte. Es wird Zeit, diesem wertvollen Lebensmittel auf den Grund zu gehen. Die Molkerei Weihenstephan präsentiert pünktlich zum Tag der Milch am 01. Juni drei überraschende Fakten rund um die Milch, die Sie bestimmt noch nicht kannten.

Wussten Sie, dass Milch einen eigenen Feiertag hat? Schon seit über 20 Jahren wird der Tag der Milch als internationaler Aktionstag in allen Ländern einheitlich am 01. Juni gefeiert. Er soll das Bewusstsein für den wertvollen weißen Rohstoff Milch als grundlegendes Nahrungsmittel auf der ganzen Welt stärken. Also, feiern Sie mit!

Aber warum ist Milch eigentlich weiß? Die Farbe der Milch und ihr unverwechselbarer Geschmack haben den gleichen Ursprung. Denn der Anteil an Milchlaktose bestimmt maßgeblich über den Geschmack der Milch. Ganz gleich, ob 0,1 %, 1,5 % oder 3,5 % Fett, ob Frischmilch oder H-Milch: Ihre weiße Farbe verdankt die Milch dem enthaltenen Milchlaktose. Dabei macht es keinen Unterschied, zu wie viel Prozent dieses vorhanden ist und ob die Milch ultrahoch erhitzt wurde oder nicht. Die bekannte weiße Farbe entsteht, wenn sich



Licht in den natürlich enthaltenen Milcheiweiß-Teilchen bricht.

Neben ihrem leckeren Geschmack hat die Milch aber noch mehr zu bieten. Sie denken, Milch sei ein Getränk? Falsch gedacht. Kuhmilch enthält natürlicherweise viele wertvolle Nährstoffe wie Proteine, Vitamine und Mineralstoffe. Damit weist sie eine hohe Nährstoffdichte auf und gilt als Nahrungsmittel. Die Deutsche Gesellschaft für Ernährung empfiehlt deshalb, das wertvolle Lebensmittel täglich in Form von Milch oder Milchprodukten zu sich zu nehmen. Die empfohlene Menge für einen Erwachsenen liegt bei 200 – 250 ml pro Tag. Das entspricht etwa einem großen Glas Milch.

Ist Ihr Milchwissens-Durst noch nicht gestillt? Dann finden Sie passend zum Tag der Milch weitere spannende Fakten, clevere Tipps und köstliche Rezeptschritte auf der Weihenstephan Website: www.molkerei-weihenstephan.de

Trapezbleche 1. Wahl + Sonderposten aus eigener Produktion, TOP-Preise, cm-genau, 98646 Eishausen, Straße in der Neustadt 107, bundesweite Lieferung! ☎ 03685-409140, 5% online Rabatt sichern www.dachbleche24.de

Automarkt

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03944/36160, www.wm-aw.de Fa.

Fit und Mobil im Alter beim TSV Altheim

Altheim (MA) Das Kursabschlussessen findet am Dienstag, 14. Juni, um 18 Uhr statt, nähere Infos demnächst. Neue Kurse beginnen am 16. August bis zum 25. Oktober. „Kurs 70 plus“ 16.30 bis 17.30 Uhr und „Kurs 60 plus“ 17.45 bis 18.45 Uhr. Die Kurse sind je auf 15 Teilnehmer begrenzt und für männliche und weibliche Teilnehmer. Die Trainerin Rosi Breitwieser hat eine spezielle Ausbildung zur Gesundheitsförderung „Fit und Mobil im Alter“, die Kurse haben das Qualitätssiegel „Sport pro Gesundheit“, ein Zuschuss bei der Krankenkasse kann beantragt werden, 10 Einheiten, 50 Euro für Nichtmitglieder, 40 Euro für Mitglieder des TSV-Altheim. Anmeldung unter Tel. 33782.

FSV Münster

Fußball-Vorschau
Sonntag (12.): FC Ueberau - FSV 15 Uhr.
Pause der Montagsgymnastik: In der Zeit vom 6. bis zum 30. Juni finden keine Gymnastikstunden statt. Die erste Gymnastik-Einheit nach der Pause ist dann wieder am 4. Julivon 18.15 Uhr bis 19.30 Uhr. Bei schönem Wetter im Außenbereich der FSV.

VfL Münster

Triathlon-Saison nimmt Fahrt
Ausführlicher Bericht auf www.rheinmainverlag.de -> Sport.

Ev. Kirche Altheim: Pfingsten feiern

Altheim (MA) Gemeinsam laden die Evangelischen Kirchengemeinden Altheim und Harpertshausen ein, Pfingsten zu feiern. Am Pfingstsonntag wird das gemeinsame Konfirmations-

jubiläum im Gottesdienst um 10.15 Uhr in der Evang. Kirche Altheim begangen. Am Pfingstmontag, 6. Juni, laden die Evangelische Kirchengemeinden zum Familiengottesdienst in Harpertshausen

ein. Auf dem Programm stehen fröhliche Lieder und eine biblische Geschichte rund um Pfingsten sowie mehrere Taufen. Der Gottesdienst beginnt um 10.30 Uhr in der Evangelischen Kirche Harpertshausen.



Andacht am Bildstock

Eppertshausen (EA) Vor 30 Jahren wurde der Bildstock von dem aus Eppertshausen stammenden Pfarrer Krimm, im Beisein von Pfarrer Röper, eingeweiht. Der Bildstock

wurde von der Schönstattbewegung aufgestellt, er steht auf dem Pilgerweg zum Schönstattzentrum Weiskirchen. Jedes Jahr fand bisher eine Andacht, im Anfang ge-

leitet von einer Schönstattschwester statt. Seit einigen Jahren lädt Pfarrer Grittner, der sich mittlerweile im Ruhestand befindet, zur Andacht ein. (Foto: privat)



100 Jahre „Frisch Auf“

Münster (MA) Die Wandergesellschaft „Frisch Auf“ Münster 1922 feiert dieses Jahr ihr 100-jähriges Vereinsjubiläum. Um auf die verschiedenen Jubiläumsveranstaltungen und Wanderungen hinzuweisen, bauten Katja und Mike vor

dem Einkaufsmarkt EDEKA Kampmann in Münster einen Infostand auf. Katja, Günter und Edith verteilten Flyer und kamen mit dem einen und dem anderen ins Gespräch. Auch Günter Keil gesellte sich mit seiner speziellen Man-

doline und in alter Wandersporttracht dazu. Er spielte einige schöne Wanderlieder und ertotete dafür viel Applaus. So konnte man den Verein und seine vielen Aktivitäten vorstellen und präsentieren. (Foto: Verein)

KLAIBER MARKISEN SCHÖNE SCHATTENSEITEN
CAMABOX
reddot award
FENSTERBAU HARTMANN GmbH www.fb-h.de
Fenster ■ Haustüren ■ Sonnen-/Sichtschutz und vieles mehr...
Sprenglinger Landstr. 71 • 63069 Offenbach/ M. • T 069 846000

AUTOHAUS SCINARDO
Ihr Partner rund ums Auto
Eigene Lackiererei und Karosserieinstandsetzung im Haus.
→ Neu- und Gebrauchtwagen → EU-Neuwagen
→ Jahreswagen → Finanzierung und Leasing
→ An- und Verkauf → Reparaturen + Service
Große Auswahl an geprüften Jahreswagen kurzfristig verfügbar!
Wir bieten Rundum-Service für ALLE FABRIKATE
Industriestraße 7-9
64832 Babenhausen
Tel. 0 60 73 - 74 48 63-0
www.scinardo.de
BOSCH Service **Ford** Vertragswerkstatt

DRAHT WEISSBÄCKER
ZÄUNE · GITTER · TORE
Draht- und Gitterzäune
Schiebetore · Drehkreuze
Schranken · Türen · Pfosten
Sicherheitszäune · Tore
Mobile Bauzäune · Alu-Zäune
sämtliche Drahtgeflechte
Alu-Toranlagen · Gabionen
Rankanlagen
auch Privatverkauf
Draht-Weissbäcker KG
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Tel. (06071) 988 10 · Fax (06071) 51 61
Internet: www.draht-weissbaecker.de
Email: draht@weissbaecker.de

HSG EMU

Ergebnisse
Herren 1 – Niedernberg 23:26
Aschaffenburg – Herren 2 33:37
HSG Hörstein/Michelbach – Herren 2 24:30
HSG Kahl/Kleinstheim – Damen 23:27
mA – Aschaffenburg 31:22
TV Erlenbach – mA 22:35
Gr.-Zimm./Dieburg II -mE 22:20
Spielberichte auf www.rheinmainverlag.de -> Sport.
Info: Bis auf die erste Herrenmannschaft, die noch um den Aufstieg in die Bezirksoberliga kämpft, sind alle anderen Akti-

ve- und Jugendmannschaften mit ihrer Saison 2021/2022 fertig.
Vorschau
Donnerstag (2.): HSG Aschaffenburg – MSG I 20 Uhr
Samstag (11.): HSG Sulzb./Leidersb. – MSG I 19 Uhr

Wandergesellschaft „Frisch Auf“ Münster

Offenes Wanderheim: Jeden 1.Freitag im Monat (3. Juni) ist das Wanderheim für Mitglieder, Freunde und Gäste ab 18 Uhr geöffnet. Es werden verschiedene Spiele angeboten. Oder man sitzt gemütlich zusammen, es wird gebabbelt und gelacht, je nach Lust und Laune. Es gelten die zu diesem Zeitpunkt gültigen Corona-Hygiene-Vorschriften.
Offener Biergarten mit Volkswandern am 13./14. August: Man möchte heute schon auf das Fest aufmerksam machen. Es konnte für den Samstag (13.) die Gruppe RABAZ & MISSY BEE gebucht werden.
Erdbeerfest: Zum beliebten Erdbeerfest am Sonntag 19.

Juni, benötigt man wieder eifrige Kuchenbäcker. Bitte bei Karin Mathy (Tel. 35425) Bescheid geben, welchen Kuchen man backen will und ob oder was dazu gebraucht wird. Erdbeeren und Mehl können vom Verein gestellt werden. Auch den einen oder den anderen Helfer könnte der Verein an diesem Tag noch gebrauchen
River Night: In diesem Jahr findet die River Night für alle Mitwirkenden Vereine am Bahnhofplatz und nicht nur an einem Tag, sondern am Samstag und am Sonntag statt. Auch dafür muss ein Dienstplan erstellt werden. Wer bei dieser Veranstaltung tatkräftig unterstützen will, bitte bei Katja Roßkopf melden (Tel. 0160/4356588).
Feuerwehrjubiläum: Am 10. Juli gibt es einen Festumzug von der Freiwilligen Feuerwehr, an dem die Wandergesellschaft teilnimmt. Das Motto ist „von damals bis heute“. Bitte um Anmeldungen bis Ende Mai bei Karin Mathy (Tel. 35425). Ebenso kann man sich auch schon für den Frühschoppen am Montag, 11. Juli, bei Karin Mathy anmelden.
Wanderfest: Auch das Fest im August rückt immer näher und man will den Dienstplan erstellen. Einsatzwünsche bei Gudrun Mathy (Tel. 34686) abgeben, es sind noch freie Termine da
Infos: www.frisch-auf.de oder im Jahresprogramm 2022.

Weltmeister Roßkopf und Fetzner schmettern im Showmatch

100 Jahre DJK Münster: Vom 10. bis 12. Juni großes Programm an der Heine-Straße / Hinnergassebuwe und Siebenschläfer heizen ein

Münster (jedö) Nächste Woche steigt Münsters erste richtig große Sause in diesem Jahr, das an Jubiläen (Feuerwehr, Wandergesellschaft, Verein Radsport) wahrlich reich ist: Vom 10. bis 12. Juni lässt es die DJK Blau-Weiß Münster anlässlich ihres 100-jährigen Bestehens auf ihrem Vereinsgelände an der Heinrich-Heine-Straße richtig krachen. 400 Dienste hat der 900 Mitglieder große Mehrspartenverein (Tischtennis, Kegeln, Fastnacht, Gymnastik, Hobbyfußball, Wintersport) für das Ereignis unter dem Motto „Feiern mit Freunden“ besetzt und eine dreitägige Sause voller sportlicher, musikalischer und kulinarischer Angebote für alle Generationen vorbereitet. Sogar zwei frühere Weltmeister lassen ihr Können noch einmal aufblitzen - die Übersicht zu den drei Festtagen.

Freitag, 10. Juni: Die ersten Reaktionen der 100-Jahr-Feier finden am Freitag ab 19 Uhr noch abseits des DJK-Geländes statt: Bei einem Wortgottesdienst für Jung und Alt unter der Mitwirkung von Pfarrer Bernhard Schüpke, Mon-signore Rainer Schadt sowie der Band Um Himmels Willen geht es vor der nicht weit entfernten Aula der Katholischen Kirchengemeinde St. Michael los. Die Aula hat einen direkten DJK-Bezug: Vor der Einweihung der Halle an der Heine-Straße 1982 war die Aula Trainingsstätte der Tischtennispieler der Blau-Weißen. Der Gottesdienst findet während des kurzen Spaziergangs zum DJK-Gelände statt, wo das mittlerweile weitgehend sanierte Sportzentrum und die 40 Jahre alte Vereinsimmobilie (separater Artikel zu den voraussichtlich bis Jahresende fertigen Modernisierungen folgt) gesegnet wird.

Etwa ab 20.30 Uhr folgen unter dem Tagesmotto „Summer Feeling“ Festbier-Anstich, Ausschank des Jubiläumswins und Bewirtung mit Speisen. Rund



Auf den in Münster aufgewachsenen Doppel-Weltmeister von 1989 und aktuellen Bundestrainer, Jörg Roßkopf, werden bei der DJK Blau-Weiß zum Showmatch am 11. Juni viele Augen gerichtet sein. (Foto: jedö)

um ein Lagerfeuer wird an diesem Abend ein Sitzbereich so gestaltet, dass alle Gäste zum Mitsingen eingeladen sind, wenn Bürner & Friends mit unplugged Gitarrenmusik ihre Lieder anstimmen. Viele davon sollen schon bei der eine oder anderen DJK-Freizeit gesungen worden sein.

Samstag, 11. Juni: Der zweite Festtag („Sport meets Party“) beginnt sportlich. Um 12 Uhr beginnt das über die Ortsgrenzen hinaus bekannte Beachvolleyball-Turnier. Parallel dazu veranstaltet die Tischtennis-Abteilung ein Turnier ein mit aktuellen und ehemaligen Erstmannschaftsspielern. Um 18 Uhr geht der prominenteste Akteur, der je in Münster das Tischtennis spielen gelernt hat, an die Platte: Vereinslegende und Bundestrainer Jörg Roßkopf wird dann zu einem Showmatch mit Steffen Fetzner erwartet. Roßkopf und Fetzner wurden 1989 zusammen Doppel-Weltmeister und haben für den blitzschnellen Rückschlagsport noch immer ein außergewöhnliches Händchen. Um 19 Uhr beginnt die Party. Während der Eintritt am Jubiläums-Wochenende ansonsten stets frei ist, kostet der Eintritt zur Samstagabend-Fete 5 Euro

an der Abendkasse. Eingeläutet wird er mit dem Finale des Beachvolleyball-Turniers. Danach übernehmen die musikalischen Gruppen, die man von der DJK-Fastnacht kennt: Sowohl die Hinnergassebuwe die Siebenschläfer heizen ein und versprechen eine Schlageroffensive. In den Pausen und zur After Show Party übernimmt DJ VIM, bekannt von Planet Radio.

Sonntag, 12. Juni: Am Sonntag („DJK proudly presents“) stellt sich die DJK als Verein in seiner Gänze vor und lädt ab 11 Uhr zum gemütlichen Biergartentreiben ein, das vom Jugendorchester des Musikvereins Münster sowie von der Ausgabe saisonaler Speisen und einem großen Kuchenbuffet begleitet und flankiert wird. Alle Abteilungen stellen dann ihr Tun vor. Die Besucher können selbst aktiv werden, Tischtennis oder Kegeln ausprobieren und sogar etwas über das Bienenvolk der DJK erfahren. Kinder dürften sich auf Hüpfburg, Rollenrutsche, Fußball-Darts und einen vielseitigen Spieleparcours freuen. In einer kleinen Ausstellung kann jeder zudem ein Jahrhundert DJK Blau-Weiß Münster Revue passieren lassen.

MGV 1863 Altheim zog Bilanz

Ordentliche Jahreshauptversammlung

Altheim (MA) Auch in Zeiten einer Pandemie ist es wichtig eine Mitgliederversammlung durchzuführen und über die Arbeit des Vorstandes sowie den Vereinsaktivitäten zu berichten.

Der MGV 1863 war auch in Zeiten von COVID 19 aktiv, wie die 2. Vorsitzende Ute Linke bei der Mitgliederversammlung feststellte. Bei ihrem Rückblick auf das Jahr 2021 berichtete sie, dass im gesamten Jahr der Probenbetrieb von La Musica aufrecht erhalten werden konnte. Die Flexibilität der Sängerinnen und Sänger sehr gefragt gewesen: Es gab Online-Proben, Präsenzproben im Freien und in Räumlichkeiten, teils mit beschränkter Teilnehmerzahl, teils mit dem Gesamtchor, jedenfalls sei La Musica das ganze Jahr über in Übung geblieben. Auftritte waren jedoch sehr rar, man war mit einem kleinen Ensemble in Gottesdiensten in Altheim dabei und hatte zu einem Chor-Aktionstag im September in der Halle und vor dem Gustav-Schoeltzke-Haus eingeladen.

Im Rahmen der Septemberveranstaltung war außerdem eine kleine Gruppe des Eltern-Kind-Singens dabei und Ania Rübensam hatte das Tanzprojekt „5,6,7,8, musical dance for kids“ vorgestellt. Seitdem

sind die Kinder des Tanzprojektes im Training um ihr Programm einzuüben. Ebenfalls im September führte der MGV 1863 einen kleinen Ausflug nach Wald-Michelbach durch, wo man eine Draisinen-Fahrt unternahm. Die letzte Chorprobe wurde von La Musica mit einem „Tannenbaum-Singen“ verbunden, wo der Chor auf dem Feuerwehrplatz Weihnachtslieder vortrug.

Alle Begegnungen der Chormitglieder in Präsenzproben und Veranstaltungen wurden nach einem Hygienekonzept und auf Abstand durchgeführt. Leider spürte man bei allen Veranstaltungen die Verunsicherung der Menschen bei Begegnungen in der Pandemiezeit, was sich auf den Besuch der Veranstaltungen auswirkte.

Ella Kraus, Schriftführerin des Vereins berichtete über die Organisation der Vorstandstätigkeit. So habe sich der Vorstand in 2021 zu fünf Präsenzsitzungen und bei fünf Telefonkonferenzen zu Beratungen getroffen. Den Kassenbericht trug die Rechnerin Renate Willmann vor. Dabei trug sie das Rechnungsergebnis vor und ging auf einige Positionen ein. So würden dem Verein die Einnahmen aus den Veranstaltungen fehlen, zumal die allgemeine Mitgliederwerbung leider bei

den Menschen nicht auf offene Ohren stoßen sei. Trotzdem habe man es geschafft das Jahr 2021 mit einer schwarzen Null abzuschließen. Sie dankte allen Unterstützern für die erfahrene Förderung des Vereins. Für die Kassenprüfer trug Günter Kowalski den Prüfungsbericht vor und beantragte die Entlastung des Vorstandes, dem die Versammlung einstimmig zustimmte.

Mit Blick auf das laufende Jahr 2022 stellt der 1. Vorsitzende Günter Willmann die Finanzplanung vor. Die Planung sei ebenfalls mit vielen Unsicherheiten versehen, die Vereinsarbeit könne aber in vollem Umfang stattfinden. Das sei deshalb auch wichtig, da der MGV in 2023, als ältester Altheimer Ortsverein, auf sein 160-jähriges Bestehen zurückblicken könne. Weiter ging Willmann auf weitere Vorhaben in 2022 ein. So habe man neben dem Brunnenfest, im Juli eine musikalische Lebensraumwanderung, im September ein musikalisches Kaffeekränzchen mit Kreativmarkt sowie ein Ausflug zum Musical „Robin Hood“ nach Fulda und am 1. Advent ein Weihnachtskonzert im Blick. Hinsichtlich der weiteren Zeit bleibe man zuversichtlich und hoffe weiter auf gute Begegnungen.



FSV Münster ehrt langjährige Mitglieder

Münster (MA) Kürzlich fanden in der FSV-Gaststätte „Relax“ die diesjährigen Mitglieder Ehrungen statt. Nachdem die Ehrungen im Januar coronabedingt noch verschoben werden mussten, konnte der FSV-Vorstand gemeinsam mit dem stellvertretenden Bürgermeister Norbert Schewe nun einen Großteil der zu ehren-

den Mitglieder begrüßen und nach einem Sektempfang und anschließendem gemeinsamen Mittagessen für ihre langjährige Treue zum Verein auszeichnen. Folgende Ehrungen wurden dabei vorgenommen: 75 Jahre Mitgliedschaft: Helmut Schneider, Helmut Löbig und FSV-Ehrenmitglied Erich Stork. 65 Jahre Mitgliedschaft: Ludwig Stork.

50 Jahre Mitgliedschaft: Maria Teurer, Magdalena Haas, Bruno Ries, Udo Grimm, Hans Schwarzer, Dieter Löbig und Otmar Jakob. 40 Jahre Mitgliedschaft: Lydia Heckwolf, Waltraud Herd, Hannelore Jungblut, Marie Louise Stork und Jochen Ries. 25 Jahre Mitgliedschaft: Dietlinde Lück, Dimitri Luitkov und Niklas Schwarzer. (Foto: FSV)

Kita „Im Rüssel“ dankt Tipi-Spendern

Münster (MA) Die Kita „Im Rüssel“ ist nun stolze Besitzerin eines zweiten Holz-Tipis auf dem Außengelände der Kita-Kinder. Dank einer großzügigen Spende von Martina Gaab vom Sanitätshaus „Curavo“ in Rödermark konnten zusätzlich zum Material für das Holz-Tipi sogar noch neue Schuppen und Besen für die Kinder gekauft werden. Der Elternbeirat bedankt sich an dieser Stelle recht herzlich für diese tolle Spende sowie bei den fleißigen Helfer*innen, die das Tipi gebaut haben! Auch die Zusammenarbeit mit dem zuständigen Förster Herrn Menzel hat wieder hervorragend geklappt – auch hier ein großes Dankeschön für die vier Holzstämme, die als Grundgerüst des Tipis dienen. Im Bild: Martina Gaab vom Sanitätshaus „Curavo“ in Rödermark bei der Übergabe. (Foto: Kita)



Kolpingsfamilie Münster

Nachdem in der Jahreshauptversammlung Ende April 2022 ein neuer Vorstand gewählt wurde, konnte in der ersten Vorstandssitzung das Programm für das laufende Jahr festgelegt werden. Folgende Veranstaltungen sind geplant, zu denen manschon jetzt einlädt (bitte im Kalender notieren).

100-Jahrfeier DJK: Freitag 10. Juni, um 19 Uhr, Treffen hinter der Kirche zur gemeinsamen Feier des Open-Air-Wortgottesdienstes. Anschließend gehen wir zum Festbieranstich und

Lagerfeuer zum DJK-Gelände. Johanniseuer hinter der Kirche: Am Freitag, 24. Juni, um 19 Uhr sind die Kolpingfamilien des Bezirkesverbands Dieburg zum traditionellen Johanniseuer eingeladen. Zusammensitzen, Essen und Trinken, sich im Gespräch austauschen und zum Abschluss das Abbrennen des Johanniseuers sind ein Highlight, das nicht verpasst werden sollte.

Am Sonntag, 10. Juli, geht's im Rahmen der 150-Jahrfeier der Freiwilligen Feuerwehr Münster zum Frühschoppen. Treff-

punkt ab 11 Uhr im Festzelt. Wiedersehensgrillen mit allen Mitgliedern der Kolpingsfamilie findet am Samstag, 23. Juli, um 19 Uhr am Kolpingraum statt. Nach zwei Jahren ohne gemeinsame Aktionen gibt es sicher viel zu erzählen. Persönliche Einladung folgt.

Weiter will man am Sonntag, 18. September, endlich wieder die St. Michaels Kerb unserer Kirche feiern. Zum Jahresabschluss findet am 12. November der Kolpinggedenktag statt. Infos: www.kolpingfamilie-muenster.de.

HILLING -CUP

Jugend-Pfingstturnier des FV 1920 Eppertshausen
3. – 6. Juni 2022

Sportzentrum Eppertshausen, Nieder-Röder Straße 99

Autos und Fußball – eine Kombination der Superlative

Sehen – Jubeln – Kaufen



TANK-GUTSCHEIN IN HÖHE VON 300 € SICHERN*

Beim Kauf eines Fahrzeugs während des Pfingstturniers (gilt für alle Fahrzeuge, die auf dem Hof des Kfz-Servicepoint Hilling in Eppertshausen stehen) erhalten Sie einen Tank-Gutschein.

*Einzulösen an der Esso-Tankstelle in Münster



**KFZ-Servicepoint
Hilling GmbH**

Einsteinstraße 28 · 64859 Eppertshausen
0171 - 53 97 96 3 · verkauf@kfz-servicepoint.de

www.kfz-servicepoint.de

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeindeverwaltung Eppertshausen

Standesamt

Sterbefälle

Frau Helga Margareta Stork geb. Egewarth, verstorben am 23.05.2022 in Langen (Hessen), 70 Jahre, ehemals wohnhaft in Eppertshausen, Odenwaldring 7.

Herr Gerhard Johannes Sperl, verstorben am 24.05.2022 in Eppertshausen, 80 Jahre, ehemals wohnhaft in Eppertshausen, Taunusstraße 5.

Trauerung

Am 25.05.2022 Herr Marko Silvan Wischniewski und Frau Julia Wischniewski geb. Klos, beide wohnhaft in Eppertshausen, Jahnstraße 16.

Fundbüro

Fahrrad, Armbanduhr, Jacke

Jugendpflege

Auch in diesem Jahr wird den Kindern in Eppertshausen ein Betreuungsangebot angeboten. Vom 15.8. bis 2.9. ist das Jugendzentrum (am Bolzplatz) wochentags von 9 bis 13 Uhr geöffnet. Eine Anmeldung ist erforderlich und es wird ein Unkostenbeitrag von 2 Euro pro Tag erhoben. Angeboten werden Basteln, Kochen, Backen, Spiel sowie Besuche der JUZ-Farm mit Garten.

EPPERTSHAUSENER ANZEIGEBLATT
Annahmestelle für Kleinanzeigen, Glückwunschn- und Traueranzeigen
Isolde Schmidt,
Eppertshausen,
Tel. 06071 | 36472

SPORT

FV Eppertshausen

Ergebnisse

Groß-Umstadt I - FVE1 3:2
Tore: Zeweldi, Machado (Eigentor)

Groß-Umstadt II - FVE2 1:4
Spielbericht auf www.rhein-mainverlag.de -> Sport.

Vorschau

Samstag (4.) FVE1 - FSV Schlier-

bach 15 Uhr.

Sonntag (12.) SG Mosbach/Radheim II - FVE2 13 Uhr.

Fußball-Turnier: Der FVE richtet am 18. Juni ein großes Fußball-Turnier aus. Teams können sich unter 0174/3397751 anmelden (Startgebühr 20 Euro).

TTC Eppertshausen

Schlachtfest:

Für das Schlachtfest am 16. Juni bittet man die Vereinsfamilie um reichlich Kuchenspenden. Abgabe ab 11 Uhr an der Bürgerhalle.

Erfolgreiche Auftritte der Vereinsmitglieder:

Die Vereinsmitglieder Jonas Schwin und die Brüder Jakob und Jonathan Stoll konnten sich über die Kreis- und Bezirksentscheide für die Hessischen Jahrgangsmesterschaften in Pohlheim qualifizieren und dort Erfolge verbuchen. Jonas Schwin belegte den 13. Platz

in der Altersklasse 9, Jakob Stoll wurde 9. in der Altersklasse 12. Als Sieger und damit Hessischer Jahrgangmeister setzte sich Jonathan Stoll in der Altersklasse 10 durch und startete am vergangenen Wochenende bei der Bundesrangliste. Dort erreichte er einen hervorragenden 8. Platz.

Termine: An folgenden Tagen entfallen Rentner- und Erwachsenenentraining: 9. und 16. Juni. Die Spielerversammlung zu den Mannschaftsaufstellungen der neuen Runde findet am 27. Juni statt.

GKV Lotus Eppertshausen

Kinderkarate jeden Donnerstag um 16.30 Uhr in der Bürgerhalle Eppertshausen.

Kickboxen für Jugend am Montag und Freitag 19 Uhr im Sportzentrum Eppertshausen.

Achtung: Gürtelprüfung steht an und zwar am Samstag 25. Juni.

Fragen? info@karate-lotus.de

Impressum

EPPERTSHAUSENER ANZEIGEBLATT

Herausgeber: Rhein Main Verlags GmbH, Löwengasse 12, 63263 Neu-Isenburg, Tel. 061 02-86882-0, info@rheinmainverlag.de, Geschäftsführung: Bernd Maas, Angelika Hofferberth

Erscheinungsweise: Donnerstags im Abonnement wöchentlich in Eppertshausen – Einzelpreis – 45 €

Annahmestelle: Isolde Schmidt, Feldstr. 5a, Eppertshausen, Tel. 06071-36472

Büro: Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen
Tel. 061 06-26997-0
Fax 061 06-26997-20

Redaktion: Silke Theurer (V.i.S.d.P.)
Tel. 061 06-26997-15

E-Mail: redaktion@heimat-zeitungen.de
Redaktionsschluss: Dienstag, 12.00 Uhr

Für die Beiträge der Gemeinde Münster ist V.i.S.d.P. Gemeinde Münster, Mozartstraße 8, 64839 Münster

Anzeigen: Tel. 061 06-26997-16
Fax 061 06-26997-20

E-Mail Anzeigen: anzeigen@heimat-zeitungen.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 12.00 Uhr

Layout, Anzeigensatz und Druck: Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG, Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen

Vertrieb: EGRO Direktwerbung GmbH, Obertshausen, Tel. 061 04-4970-0

Zugemüllte Container der Altkleiderspende



Zugemüllte Container. (Foto: DRK Kreisverband Dieburg)

Eppertshausen (EA) Wirklich täglich erhält das DRK Kreisverband Dieburg Meldungen von zugemüllten Containern der Altkleiderspende. Mitunter werden hier ganze Hausstände abgeladen - das ist schlichtweg Sperrmüll und kann nicht verwertet werden. Zudem handelt es sich hierbei um illegale Müllentsorgung.

Leider kommt es auch immer öfter vor, dass die Altkleidercontainer überfüllt werden. Anstatt die weiteren Sammelstellen in der nahen Umgebung zu nutzen, werden einzelne Sammelstellen mit Kleidung und Müll überflutet. Eine tägliche Leerung ist leider nicht möglich und letztlich auch nicht ökonomisch.

Am Vatertag wurden zwei Container in der Gemeinde Eppertshausen aufgebrochen und durchwühlt. Das ist eine Sachbeschädigung. Am Brückentag hat der Notdienst der Gemeinde Eppertshausen die Überreste entsorgt.

Ebenso werden - vielleicht gut gemeint, aber schlecht ge-

takt aufnehmen mit einem der DRK-Kleiderläden auf, diese haben manchmal die Kapazität für „Sonderartikel“. Ansonsten müssten solche Gegenstände durch das DRK entsorgt werden. Das kostet (Spenden-)Geld und verfehlt absolut das Ziel und überhaupt nicht Nachhaltig. Kleiderläden erreichbar über die Website www.drkdieburg.de. Ebenso kann man hierüber Kontakt aufnehmen, falls Interesse an einer Mitarbeit im DRK Kreisverband Dieburg e.V. besteht. Dennoch danke an alle Spender, die ihre brauchbare Kleidung zur Verfügung stellen, so dass diese weiterverwendet werden können.

Aktuelle Sachbeschädigungen können an die Polizeistation Dieburg Tel. 06071/96560 gemeldet werden.

DRAHT WEISSBÄCKER
ZÄUNE · GITTER · TORE
Draht-Weissbäcker KG
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Tel. (06071) 98810 · Fax (06071) 5161
Internet: www.draht-weissbaecker.de
Email: draht@weissbaecker.de

- Draht- und Gitterzäune · Tore
- Schiebetore · Drehkreuze
- Schranken · Türen · Gabionen
- Pfosten · Sicherheitszäune
- Mobile Bauzäune · Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen · Rankanlagen
- auch Privatverkauf

Große Jubiläums-Nachholfeier der „bewegten Männer“

Eppertshausen (EA) Die FVE-Gruppe „Der bewegte Mann“ feierte gemeinsam mit ihren Partnerinnen (insgesamt 47 Personen) die schon längst überfällige Zehn-Jahresfeier (wegen Corona mit fast eininhalb Jahren Verspätung) in der Gaststätte bei Andy & Billy. Nach einem kleinen Sektempfang begrüßte der Leiter der Gruppe, Otmar Schledt, alle Anwesenden. Er ging kurz auf die Gründung der Gruppe durch Peter Helfmann ein und das allererste Training, welches am 11. Januar 2011 in der damaligen Mehrzweckhalle stattfand. Er dankte dem ersten Trainer Heinz Kropp, seinem Trainer-Nachfolger



Wolfgang Reinhold, dem Halenwart und Co-Trainer Bernd Gotta, sowie Norbert Müller (Finanzen) und Josef Riehl (Presse). Last but not least stand noch der bewegte Mann und DJ Klaus Bähre auf seiner Dankesliste. Es war eine un-

vergessliche und tolle Feier, bei bester Stimmung, mit vielen Tanzeinlagen, herzhaftem Lachen und anregenden Gesprächen. Das Training der „bewegten Männer“ findet immer dienstags um 18.30 Uhr in der Bürgerhalle statt. (Foto: privat)

TAV Eppertshausen



Am Sonntag fanden in Erbach die diesjährigen Südhessischen Blockmeisterschaften statt. Am Start war Siiri Gerbig. Sie startete in der U16. Ihre Disziplinen Sprint/Sprung waren für sie optimal. Siiri wurde mit 2.358 Punkte Vizemeisterin. (Foto: TAV)

der Kasse fragen. Sie werden im Getränkemarkt und im Supermarkt abgegeben. Diese können dann in die TAV-Box an der Kasse, in den Briefkasten der Geschäftsstelle oder durch Scannen mit der REWE-App dem TAV zugeleitet werden.

Sportbetrieb

Sportabzeichen: Training und Abnahme der leichtathletischen Disziplinen ab 14. Juni immer dienstags ab 18.30 Uhr im Sportzentrum Eppertshausen. Treffpunkt an der Lauf-



Kürzlich fuhren sechs Athleten des TAV zur Südhessischen Einzelmeisterschaft nach Darmstadt. Emil Hertel wurde Südhessen Meister in der Disziplin Diskus mit einer Weite von 24,14m. Des weiteren errang er den 2. und 3. Platz in Kugel und Speer. Finja Georg holte sich den 2. Platz in Kugel, Allegra Schledt errang den 3. Platz in Speerwurf und Leonie Moskwa belegte den 5. Rang im Hochsprung mit einer Höhe von 115cm. So kann es mit den Platzierungen weitergehen. (Foto: TAV)

bahn. Eine Vereinszugehörigkeit ist nicht nötig.

Alte Handballer: Am Montag, 13. Juni, trifft man sich um 18 Uhr im Vereinsheim.

Abteilung Tennis: Spielpläne der Damenmannschaft und der gemischten Jugend-/Kids-Mannschaften auf der Homepage.

Bitte immer daran denken, dass die Arbeitsdienste auch an anderen Terminen während der Saison abgeleistet werden. Hierfür bitte Kontakt mit unserem

Platzwart aufnehmen. Weitere Dienste können, wie die meisten wissen, auch bei Festen und Veranstaltungen unseres Hauptvereins geleistet werden. Aktuelle Informationen gibt es im Internet unter folgender Adresse: www.tav-tennis.de

Geschäftsstelle: Das Büro im TAV-Heim, Jahnstraße 2, Eingang durch das Tor an der Hüttenstraße, ist mittwochs von 18 bis 20 Uhr besetzt (Tel. 62300). Aktuelle Informationen unter www.tav-eppertshausen.de.

Geburtstage

03.06.2022
Lothar Kämpf
Nieder-Röder Str. 80, 75 Jahre
07.06.2022
Reinald Herzog
Schulstr. 4, 72 Jahre
09.06.2022
Winand Beetz
Urberacher Str. 4a, 70 Jahre
Silberhochzeit
06.06.2022
Sibylle und Jens Müller,
Wilhelm-Leuschner-Str. 21

Müll

Freitag, 3. Juni
Abfuhr Biotonne
Samstag, 4. Juni
Schadstoffmobil

Notdienste

03.06. Park Apotheke
Rathausplatz 1
Messel
Tel. 06159/5252
04.06. easy Apotheke
Frankfurter Str. 57
Dieburg
Tel. 06071/928020
05.06. Apotheke Esser
Traminer Str. 17
Urberach
Tel. 06074/84230
06.06. Apotheke am Markt
Zuckerstr. 1-3
Dieburg
Tel. 06071/25959
07.06. Valentin Apotheke
Friedhofstr. 8
Eppertshausen
Tel. 06071/31458
08.06. Brunnen Apotheke
Frankfurter Str. 26
Dieburg
Tel. 06071/23915
09.06. Apfel Apotheke
Darmstädter Str. 79
Münster
Tel. 06071/630444

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Krankenhausstraße 11,
64823 Groß-Umstadt
ÖZ: Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 24 Uhr, Mittwoch 14 bis 24 Uhr, Freitag, Samstag, Sonntag durchgehend von Freitag 14 Uhr bis Montag 7 Uhr.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Sprechzeiten:
An Samstagen, Sonn-/Feiertagen von 10–12 Uhr und 16–18 Uhr, mittwochs von 16–18 Uhr.
Dienstbereitschaft: Von Samstag 8 Uhr bis Montag 8 Uhr, an einzelnen Feiertagen von 8 Uhr bis zum anderen Montag 8 Uhr. Mittwochs von 18 Uhr bis donnerstags 8 Uhr.
Die Ansage des zahnärztlichen Notfallvertretungsdienstes erfolgt über die kostenpflichtige Servicenummer:
0 18 05 / 60 70 11

Psychiatrischer Notdienst

Tel. 061 51/1594900, erreichbar Freitag, Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 18 bis 23 Uhr.

Lebenshilfe Dieburg

Verein für Menschen mit Behinderungen e.V.: Stützpunkt Rödermark/Ober-Roden, Altes Feuerwehrhaus; Aschaffener Straße 18, info@lebenshilfe-dieburg.de, Telefon 06071/21919.

Ambulanter Pflegedienst

Heymanns & Schneider
Auf der Beune 2 • Münster
Telefon 06071/3070-0

Traueranzeigen

Beratung und Auskünfte:
Telefon 061 06/26997-0